

Im Rahmen einer Mitgliedschaft helfen wir u.a. Arbeitnehmern, Beamten und Rentnern in

Lohnsteuersachen

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfeverein -

Beratungsstelle: Birkenfeldstr. 9e
38165 Lehre
Leiter: Herr S. Robling
Telefon: 05308 990 551
E-Mail: s.robling@steuerverbund.de
Internet: www.steuerverbund.de

RUNDSCHAU FÜR DIE GEMEINDE LEHRE

LEHRSCHER

BOTE

Ausgabe 10/21 · 44. Jahrgang · Unabhängig · Nicht parteigebunden · Erscheint monatlich

JOWOLTER
Wir bewegen Immobilien!

Petritorwall 6
38118 BS
0531/244770
www.wolter.de



PRESSETEAM DER OBERSCHULE

Die Redaktion stellt sich vor.
Lesen Sie auf Seite 20.

GASTGEBER BITTE MELDEN

Lebendiger Adventskalender Essenrode soll in Planung gehen.
Lesen Sie mehr auf Seite 5.

SIE HABEN GEWÄHLT

Sie hatten die Wahl und haben entschieden. Die Ergebnisse der Kommulawahl kurz und übersichtlich zusammengestellt.
Lesen Sie mehr auf Seite 4.

Herbstmarkt

LEHRE 9. und 10. Oktober

Am Wochenende, 9. und 10. Oktober, findet der Herbstmarkt des Kulturvereins statt. Rund um die Börmekehalle kann an beiden Tagen von 10:30 bis 18 Uhr an den Kunsthandwerkerständen gestöbert werden. Ein Kuchenbuffet mit Frühstück gibt es im Foyer. „Der Kunsthandwerkermarkt findet wie gewohnt als Gemeinschaftsveranstaltung der Vereine und Verbände statt“, so Olaf Kapke vom Vorstand des Kulturvereins. Auch an Spaß für die Kleinsten wurde gedacht. Der Flohmarkt in der Halle findet erst 2021 wieder statt.

IN KÜRZE

SAMSTAGS-SPRECHSTUNDE

Die nächste Samstags-Sprechstunde mit Bürgermeister Andreas Busch findet am Samstag, 9. Oktober, von 10 bis 12 Uhr im Rathaus Lehre statt. Auch das Einwohnermeldeamt ist an diesem Tag erreichbar. Die nächste Sprechstunde findet statt am 6. November.

FREIwilligenAGENTUR INFORMIERT

Die Freiwilligenagentur bietet immer montags und donnerstags von 14:30 bis 18:30 Uhr im Rathaus Lehre (Zi. 27, OG) eine Sprechstunde an, um zum Thema Freiwilligenarbeit und „Kultur à la Couleur“ offene Fragen zu klären oder zu beraten. Eine Anmeldung bei Mark Gindera ist nötig unter Tel. 0531 4811020 oder per E-Mail an m.gindera@engagiert-lehre.de.

PALLIATIVNETZ BERÄT

Eine Sprechstunde mit dem Vorstand des Palliativnetzes der Gemeinde Lehre im Rathaus Lehre kann individuell vereinbart werden – unter Tel. 05308 699 34 oder per E-Mail an info@palliativ-lehre.de

INFOS ZUR RENTE

Bei Fragen zu Rentenangelegenheiten können Sie mit Dieter Fäßler einen kostenlosen Beratungstermin im Rathaus Lehre vereinbaren. Nähere Infos und Anmeldung unter Tel. 05304 930990 oder 0171 2879932.

INFOS ZUR PFLEGE

Bei Fragen rund ums Thema Pflege wenden Sie sich am besten direkt an den Pflegestützpunkt des Landkreises Helmstedt, um einen Termin zu vereinbaren. Dies ist möglich unter Tel. 05351 121 2470.

„Kinder zuerst“ - 75 Jahre UNICEF

LEHRE Ausstellung im Rathaus vom 7. Oktober bis 2. November



Bild: © UNICEF Deutschland

Da die letzte Ausstellung „Kindheit in Afghanistan“ leider kurzfristig abgesagt werden musste, wird nun eine andere Ausstellung von UNICEF im Rathaus zu sehen sein. Ab dem 7. Oktober wird das Projekt „Kinder zuerst“ mit vielen Informationen zu der Arbeit von UNICEF ausgestellt.

„Wir freuen uns, dass wir in der kurzen Zeit einen Ersatz organisieren konnten“, so Bürgermeister Andreas Busch. „Die geplante Ausstellung sollte die wahre Situation der Kinder in dem Land widerspiegeln und diese Situation hat sich in der jüngeren Vergangen-

heit drastisch verändert. Daher haben wir uns für eine Absage entschieden und sind glücklich darüber, eine andere Ausstellung zeigen zu können“, so Hannelore Hesse von der UNICEF Arbeitsgruppe Braunschweig.

UNICEF wurde am 11. Dezember 1946 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen ins Leben gerufen, um Kindern im zerstörten Nachkriegseuropa schnell und wirksam zu helfen. Große Mengen von Lebensmitteln, Medikamenten und Kleidung wurden verteilt und rund elf Millionen Kinder gegen Tuberkulose geimpft. Zu Beginn

war UNICEF eine reine Nothilfe-Organisation. In den 50er Jahren wurde die dauerhafte Etablierung in den Ländern Afrika und Asien immer wichtiger. UNICEF wurde Entwicklungsorganisation.

In den 90er Jahren ist der Auftrag durch die UN-Generalversammlung erweitert worden. UNICEF tritt mit der 1989 verabschiedeten Konvention für die Rechte der Kinder weltweit ein. Die Konvention über die Rechte der Kinder ist der Maßstab für die UNICEF Arbeit. UNICEF hat das Ziel, die Lebensbedingungen der Kinder nachhaltig

zu verbessern und die Rechte für jedes Kind zu verwirklichen - in jedem Land der Erde. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, setzt UNICEF eine umfassende Strategie mit fünf Schwerpunkten:

- Überleben von Kindern sichern
- Bildung für alle
- Kinder schützen
- Kampf gegen AIDS
- Lobbyarbeit für Kinderrechte.

Zu Beginn des 21. Jahrhunderts beschließt die Staatengemeinschaft, Armut zu bekämpfen und menschenwürdige Lebensbedingungen für alle zu schaffen. Heute arbeitet UNICEF buchstäblich in jedem Land der Erde mit einem dichten Netzwerk von Partner Organisationen und lokalen Behörden. So erzielt UNICEF große Wirkung und verbessert die Lebenssituation der Familien nachhaltig, auch in entlegenen Regionen und Krisengebieten. Die Programme sorgen dafür, dass Kinder gesund aufwachsen, Zugang zu sauberem Wasser und sanitären Einrichtungen und ausreichender Nahrung haben, zur Schule gehen können und besser vor Missbrauch und Ausbeutung geschützt sind. UNICEF leistet auch umfassende Nothilfe für Kinder in Kriegs-/Krisengebieten.

Die Ausstellung wird vom 7. Oktober bis zum 2. November im Obergeschoss der Gemeindeverwaltung in Lehre, Marktstraße 10, zu sehen sein.



13. Auflage des Kalenders erscheint

GROSS BRUNSRODE

Die Auswirkungen der Coronakrise werden uns auch in diesem Jahr weiterhin begleiten. Somit werden liebgewonnene Veranstaltungen, wie der Kaffeemittag in der Heimatstuben Groß Brunsrode nur unter hygienischen Rahmenbedingungen eingeschränkt möglich sein.

Lesen Sie weiter auf Seite 7.

„Lolli-Tests“: Kostenlos und freiwillig

LEHRE Ab sofort

Auch die Kindertagesstätten in der Gemeinde Lehre haben inzwischen die so genannten „Lolli-Tests“ erhalten. Seit September besteht entsprechend die Möglichkeit, über die Einrichtungen einen solchen Corona-Test für Kindergarten-Kinder zu bekommen. Vorgesehen ist, jedem Kind bis zu drei Mal pro Woche die Möglichkeit zur Testung zu bieten. Dabei ist zu betonen, dass diese Testungen zuhause von den Eltern durchgeführt werden und komplett freiwillig sind. Vor allem bei Erkältungskrankheiten mit leichten Symptomen ist ein solcher Test sinnvoll. „Das oberste Ziel muss es sein, im kommenden Herbst und Winter die Einrichtungen geöffnet zu lassen und damit eine gesicherte Betreuung zu gewährleisten“, so Fachbereichsleiterin Nicole Behlendorf in einem Elternbrief, der auf <https://www.lehre.de/rathaus-buergerservice/corona/corona-kindertagesstaetten/> zur Einsicht bereit steht.

Erhältlich sind die Tests natürlich kostenlos über die jeweilige Einrichtungsleitung.

Auf unbebauten Grundstücksflächen: Grün statt Kies!

LEHRE Grünflächen sind wichtig für das Klima

So pflegeleicht Schotter- oder Kiesgärten auch sind, verboten sind sie in einigen Bundesländern bereits dennoch. In der Gemeinde Lehre ist die Errichtung von Schottergärten zwar nicht verboten. Aber: Laut der Niedersächsischen Bauordnung müssen Grundstücksflächen, die nicht bebaut sind, Grünflächen sein. Dementsprechend dürfen Freiflächen mit Gras sowie Zier- und Nutzpflanzen bepflanzt oder mit Gehölzen bedeckt werden.

Die Bepflanzung von Freiflächen hat vielerlei Vorteile für die Umwelt und das Klima. So sind beispielsweise Streuobstwiesen besonders wertvoll als Lebensraum für Bienen, Wespen, Schmetterlinge und andere Nützlinge wie Würmer und Käfer. Diese wiederum sorgen dafür, dass Kohlmeisen, Amseln und Rotkehlchen Nahrung finden.

Wer denkt, dass eine Kies- oder Schotterfläche leichter zu pflegen ist

als eine Grünfläche, irrt sich. Zwar können sich Wurzeln nur in Erde bilden, aber Laub, Blüten, Blütenstaub und Schmutz, welche sich zwischen dem Kies absetzen, sind auch keimtauglich – vollkommen frei von Unkraut ist ein Steingarten also nicht unbedingt. Im Gegenteil: Wer das Austreiben von Unkraut verhindern möchte, muss seinen Schottergarten besonders gut pflegen.

Ein weiterer Nachteil von Schottergärten ist, dass Regenwasser nur



Symbolbild

schlecht abfließen kann. Durch die Flächenversiegelung entfällt die Speicherfähigkeit des Bodens. So fließt das Wasser in den Gully – bei Starkregen ist das Entwässerungssystem schnell überfordert.



Seit **25** Jahren!

Für vorgemerkte Kunden suchen wir:
Doppelhäuser, Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen
in Lehre und Umgebung.

Demmer Immobilien | Berliner Straße 26, 38165 Lehre
Tel. 05308 1032 | www.demmerimmobilien.de

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!



Karsten Ostrowicki
Maler- und Lackierermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)

Wir führen für Sie aus:

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadendämmung (WDVS)
- Fassadenanstriche
- Fußbodenverlegung
- Innenausbau uvm.

www.malermeister-bs.de
0531- 70 20 900 05308- 70 78 80
Braunschweig Lehre

EXCHANGE^{AG}
GOLDANKAUF
LEIHHHAUS

Goldpreis
auf Höhenflug -

Jetzt Gold und Schmuck
zu Top-Preisen
verkaufen oder beleihen.

Info-Tel.: 0531 6180 8883
Bohlweg 10
38100 Braunschweig

ÜBER 20 X IN DEUTSCHLAND.

www.exchange-ag.de



IHR EXPERTE FÜR WERTE.

<https://rundschau.news>



Notarzt: 112

Der Ärzte-Notdienst für die Gemeinde Lehre ist zentral an Braunschweig und Wolfsburg angegliedert. Ambulante Patienten wenden sich in der Notdienstzeit direkt an die Notdienstzentrale Braunschweig, Salzdhahmer Straße, Tel. 116117 oder Wolfsburg, neben dem Klinikum Wolfsburg, Zufahrt über den Hochring, Tel. 116117

Hausbesuche

für die Orte Flechtorf und Beienrode werden von Wolfsburg aus durchgeführt. Für die Orte Essenrode, Klein- und Groß Brunsrode, Lehre, Wendhausen und Essehof von Braunschweig aus.

Braunschweig Stationärer Dienst/ Notfallpraxis

Öffnungszeiten Mo./Di./Do. 19 - 23 Uhr Mi./Fr. 15 - 23 Uhr Sa./So. Feiertage 9 - 23 Uhr

Fahrdienst

Mo./Di./Do. 10 - 7 Uhr Mi./Fr. 15 - 7 Uhr Sa./So./Feiertage 9 - 7 Uhr

Zu versorgende Ortschaften

Lehre, Essenrode, Essehof, Wendhausen, Kl. Brunsrode, Gr. Brunsrode

Wolfsburg Stationärer Dienst/ Notfallpraxis

Öffnungszeiten Mo./Di./Do. 19 - 22 Uhr Mi./Fr. 15 - 22 Uhr Sa./So./Feiertage 9 - 22 Uhr

Fahrdienst

Mo./Di./Do. 19 - 7 Uhr Mi./Fr. 15 - 7 Uhr Sa./So./Feiertage 9 - 7 Uhr

Zu versorgende Ortschaften

Flechtorf, Beienrode



Apotheken-Notdienst

Die nächste Notdienstapotheke erfahren Sie auch unter: vom Handy: 22833 (ohne Vorwahl) vom Festnetz: 0137 88822833 (50ct/min. aus dem dt. Festnetz)

Müllabfuhr Termine

Lehre, Essehof, Wendhausen

Restabfall 14. und 28. Oktober

Bio-Tonne, Gelber Sack 7. und 21. Oktober, 4. Nov.

Altpapier 7. Oktober, 4. November

Beienrode, Essenrode, Flechtorf, Gr. Brunsrode, Kl. Brunsrode

Restabfall 14. und 28. Oktober

Bio-Tonne 7. und 21. Oktober, 4. Nov.

Altpapier 21. Oktober

Alle Angaben ohne Gewähr

Große Haustürausstellung

- 50 Haustürmodelle
- Sicherheitsfenster in Kunststoff, Holz, Alu
- Rollläden
- Glas- + Innentüren
- Raffstores

Hinze Fenster & Türen GmbH Wendeburg · Hoher Hof 11 0 53 03/27 21 Mo.-Fr. 8-17.30 Uhr Sa. 10-13 Uhr

Steuern? Wir machen das.

Verband der Lohnsteuerhilfevereine e.V. Beratungstellenleiterin **Silvia Dikensell** zertifiziert nach DIN 7700 Im Rübenkamp 13, Cremlingen Telefon 05306-5548660 E-Mail: Silvia.Dikensell@vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von §4 Nr. 11 StBerG

Wichtige Telefonnummern und E-Mail Adressen



GEMEINDE LEHRE
Allgemein Sammelrufnummer Zentrale.....05308 699 - 0
Telefax- 66
E-Mail Adresse allg. rathaus@gemeinde-lehre.de

Geschäftsbereich Bürgermeister

Bürgermeister
Andreas Busch- 21
a.busch@gemeinde-lehre.de
buergemeister@gemeinde-lehre.de

Verwaltungsvorstand und Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters
Tobias Breske- 35
t.breske@gemeinde-lehre.de

Geschäftsbereich Bürgermeister

Gleichstellungsbeauftragte
Julia Carluccio- 34
j.carluccio@gemeinde-lehre.de

Sekretariat, Rats- und Bürgerinformationssystem
Anita Remus- 20
a.remus@gemeinde-lehre.de

Stabsstelle Gremienarbeit
Julian Sprenger- 22
j.sprenger@gemeinde-lehre.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Nathalie Diana- 10
presse@gemeinde-lehre.de

Beschaffungswesen, Zentraler Posteingang, Interne Dienste
Kerstin Franke- 42
k.franke@gemeinde-lehre.de

Fachbereich 10

Bürgerservice, Zentrale Dienste, Finanzcontrolling
Fachbereichsleiter
André Schulz- 31
a.schulz@gemeinde-lehre.de

Personalwesen
Tim Frickmann- 103
t.frickmann@gemeinde-lehre.de

Systemadministrator
Chris Schulze- 104
c.schulze@gemeinde-lehre.de

Bürgerinformation
information@gemeinde-lehre.de

Information, Telefonzentrale, Vermietungen Dorfgemeinschaftshäuser, Kfz-Anmeldeservice, Führerscheinangelegenheiten
Saskia Speckmann- 50
s.speckmann@gemeinde-lehre.de

Nathalie Diana- 10
n.diana@gemeinde-lehre.de
Andrea Lenke- 11
a.lenke@gemeinde-lehre.de

Standesamt
Karen Schütte- 24
k.schuette@gemeinde-lehre.de

Einwohnermeldeamt, Personalausweise, Reisepässe, Führungszeugnisse
Dagmar Pollehn- 27
d.pollehn@gemeinde-lehre.de

Lisa-Marie Hähnel- 28
l.haehnel@gemeinde-lehre.de
Katharina Walkemeyer- 124
k.walkemeyer@gemeinde-lehre.de

Technische Dienste, Sonderaufgaben
Frank Schmidt- 47
f.schmidt@gemeinde-lehre.de

Fachbereich 20

Finanzwesen und Gemeindekasse
Fachbereichsleiterin
Julia Kudratschek- 30
j.kudratschek@gemeinde-lehre.de

Geschäftsbuchhaltung/Steueramt
buchhaltung@gemeinde-lehre.de
Stefanie Körner- 83
s.koerner@gemeinde-lehre.de

Marion Bisch- 14
m.bisch@gemeinde-lehre.de
Kira Wiesner- 12
k.wiesner@gemeinde-lehre.de

Inka Müller- 13
inka.mueller@gemeinde-lehre.de

Anja Grünenwald- 120
a.gruenenwald@gemeinde-lehre.de

Gemeindekasse Lehre
kasse@gemeinde-lehre.de
Iris Müller- 15
i.mueller@gemeinde-lehre.de

Ines Ruhe- 16
i.ruhe@gemeinde-lehre.de

Vollstreckungsaußendienst der Gemeindekasse
Julian Sprenger- 22
vollstreckung@gemeinde-lehre.de

Fachbereich 30
Kinder-, Jugend-, Familien- und Sozialwesen
Brandschutz und Ordnungswesen
ordnungsamt@gemeinde-lehre.de

Fachbereichsleiterin
Nicole Behlendorf- 43
n.behlendorf@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätten- und Krippenbetreuung, Schulen
Sandra Wirbel- 32
s.wirbel@gemeinde-lehre.de
Heike Busch- 32
h.busch@gemeinde-lehre.de

Marina Köther- 78
m.koether@gemeinde-lehre.de

Sprachförderung in den Kindertagesstätten
Naciye Aragou- 0171/3522477
n.aragou@gemeinde-lehre.de

Brandschutz, Straßenverkehr, Gewerbe, Allg. Ordnungswesen
Morten von Pein- 38
m.vonpein@gemeinde-lehre.de

Verkehrsüberwachung, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Fundbüro, Abrechnung von Asylangelegenheiten
Timo Dippel- 41
t.dippel@gemeinde-lehre.de

Unterbringung Obdachlose und Asylsuchende, Unterstützung Asylsuchende
Najat Boualam- 76
n.boualam@gemeinde-lehre.de

Jugendpflege
Barbara Kluge- 23
jugendpflege@gemeinde-lehre.de

Fachbereich 40
Bau- und Immobilienverwaltung, Wahlen, Bauhof
immobilien@gemeinde-lehre.de
wahlen@gemeinde-lehre.de

Fachbereichsleitung
Marco Schulz- 18
m.schulz@gemeinde-lehre.de

Immobilienverwaltung, Wahlen
Klaus Frobart- 25
k.frobart@gemeinde-lehre.de
Beate Köhler- 46
b.koehler@gemeinde-lehre.de
Max-Jonas Piehl- 64
m.piehl@gemeinde-lehre.de

Bauverwaltung
Reinhard Bauch- 119
r.bauch@gemeinde-lehre.de
Oliver Fiedler- 118
o.fiedler@gemeinde-lehre.de

Bauhof
Christian Gerike- 117
c.gerike@gemeinde-lehre.de

Erschließungs- und Ausbaubeiträge, Grundstücksverkehr, Vorkaufrechte, Bauleitplanung
Eike Guhl- 48
e.guhl@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätten
Regenbogenkita Beienrode- 05308 2503
(Träger ev.-luth. Pfarrverband Beienrode/Flechtorf)
Telefax- 05308 9908526
beienrode.kita@lk-bs.de
Im Hinterhagen 16, Beienrode, 38165 Lehre

Waldkindergarten „Die Pfifferlinge“, Essehof
waldkita@gemeinde-lehre.de- 0159 04647315
Finkenweg, Essehof, 38165 Lehre

Kindertagesstätte Essenrode- 87
kita.essenrode@gemeinde-lehre.de
Brunroder Straße 2, Essenrode, 38165 Lehre

Kindertagesstätte Flechtorf- 770
Telefax- 79
kita.flechtorf@gemeinde-lehre.de
Alte Berliner Straße 30a, Flechtorf, 38165 Lehre

Kindertagesstätte „Hand in Hand“, Groß Brunsrode- 55
kita.grunsrode@gemeinde-lehre.de
Andreas Krause, Fallersleber Straße 9
38442 Wolfsburg- 05306 9328190

Kindertagesstätte „An der Feuerwehr“, Lehre- 99
kita.lehre@gemeinde-lehre.de
Eitelbrotsstraße 37, 38165 Lehre

„Kita Kunterbunt“, Lehre- 999
kita.kunterbunt@gemeinde-lehre.de
Campenstraße 17b, 38165 Lehre

Kindertagesstätte „Mühlenknirpe“, Wendhausen- 445
kita.wendhausen@gemeinde-lehre.de
Schulstraße 10b, Wendhausen, 38165 Lehre

Kindertagesstätte „Mühlennest“, Wendhausen- 450
kita.wendhausen2@gemeinde-lehre.de
Hauptstr. 1, Wendhausen, 38165 Lehre

Grundschulen

Grundschule Schunterschule Flechtorf
Stammsschule Flechtorf- 71
Telefax- 69
gs.flechtorf@gemeinde-lehre.de
Alte Berliner Straße 30, Flechtorf, 38165 Lehre

Außenstelle Essenrode, Osterlage 11, Essenrode, 38165 Lehre

Grundschule Lehre- 68
Telefax- 49
gs.lehre@gemeinde-lehre.de
Eitelbrotsstraße 22a, 38165 Lehre

Koordination des Ganztagsangebotes in den Grundschulen
Sandra Wirbel- 0171 3372636
s.wirbel@gemeinde-lehre.de
Svetlana Abel- 0171 3658298
s.abel@gemeinde-lehre.de
Telefax- 66

Weiterführende Schulen in der Gemeinde Lehre
Oberschule Lehre (Träger Landkreis Helmstedt)- 05308 6357
Telefax- 05308 1794
info@schule-lehre.de
Postanschrift Rosinenweg 13, 38165 Lehre

Polizeistation Lehre- 990930

Feuerwehr Notruf- 112
Gemeindebrandmeister Rebel- 05308 921 505

Ortsfeuerwehren/Ortsbrandmeister

Beienrode
Ortsbrandmeister Lommatzsch- 05308 3678

Essehof
Ortsbrandmeister Meier- 05309 981544

Essenrode
Ortsbrandmeister Vollheide- 05301 902040

Flechtorf
Ortsbrandmeister Sprang- 05308 4724

Gr. Brunsrode
Ortsbrandmeister Schlenzig- 05308 486940

Kl. Brunsrode
Ortsbrandmeister Behrendt- 05308 694788

Lehre
Ortsbrandmeister Wehrstedt- 05308 9909489

Wendhausen
Ortsbrandmeister Gerike- 05309 8853

Ortsbürgermeister/in

Beienrode
Ortsbürgermeister Leinert- 05308 4442

Essehof
Ortsbürgermeister Gottschlich- 05309 8354

Essenrode
Ortsbürgermeister Schubert- 05301 902023

Flechtorf
Ortsbürgermeisterin Hahn- 05308 910330

Gr. Brunsrode
Ortsbürgermeisterin Jäger- 05308 3417

Kl. Brunsrode
Ortsbürgermeister Ebel- 05308 2068

Lehre
Ortsbürgermeister Köther- 05308 6294

Wendhausen
Ortsbürgermeister Hennig- 05309 9491330

Schiedsleute

Reinhard Anton- 05309 8221
Werner Grotewold- 05308 3028

Häusliche Krankenpflege und Pflegehilfe

Diakoniestation Lehre
Ortschaften: Beienrode, Essehof, Flechtorf, Gr. Brunsrode, Kl. Brunsrode, Lehre, Wendhausen- 961020
rund um die Uhr erreichbar. Kein Anrufbeantworter!
Diakonie- und Frauenhilfe Meine.Tel.- 05304 90090
nur für die Ortschaft Essenrode- 0177 7872000
Ambulante Kranken- und Seniorenpflege
Die Zwei- 0531 51608020

Bezirksschornsteinfegermeister

Lehre u. Essehof
Christian Malak, Im Braumorgen 30,
38104 Braunschweig- 0531 21578585

Wendhausen
Frank Plate, Ahornweg 24,
38527 Meine- 05304 932394

Essenrode
Karlheinz Klemme, Hauptstraße 44,
38547 Calberlah- 05374 2543

Groß Brunsrode
Andreas Krause, Fallersleber Straße 9
38442 Wolfsburg- 05306 9328190

Klein Brunsrode, Flechtorf und Beienrode
David Weise, Marktplatz 11 a,
38458 Velpke- 05364 8965813

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Lehre, Campenstr. 17b (in der Kita Kunterbunt)
Telefon: 05308 699-40
E-Mail: buecherei@gemeinde-lehre.de
Öffnungszeiten: mittwochs 17 bis 19 Uhr, freitags 9 bis 11 Uhr
In den Ferien geschlossen, Aktuelle Infos über www.lehre.de

RUNDSCHAU IMPRESSUM

Die RUNDSCHAU ist eine Gemeinde-Zeitung der Gemeinden Cremlingen, Lehre, Wendeburg, Vechelde, der Samtgemeinde Sickinge sowie dem Braunschweiger Stadtbezirk 321.

Alle Ausgaben erscheinen monatlich unter der Marke:



im Verlag Ideal Werbeagentur und Verlag GmbH Geschäftsführung: Thomas Schnelle Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig Tel.: 0531-220010, Fax: 05306-802-60 E-Mail: info@ok11.de

Verantwortlich i. S. d. Presserechts für Anzeigen und Redaktion:

Thomas Schnelle, Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen „Aus dem Rathaus“:

in Cremlingen
Bürgermeister Detlef Kaatz
Gemeinde Cremlingen
Ostdeutsche Straße 22, 38162 Cremlingen
Tel.: 05306-802-51, Fax: 05306-802-60
Email: redaktion@cremlingen.de,

in Lehre
Bürgermeister Andreas Busch
Gemeinde Lehre
Marktstraße 10, 38165 Lehre
Telefon: 05308 699-0, Fax 05308-699 66
Email: presse@gemeinde-lehre.de

Mit dem Einsenden von Text- und/oder Bildmaterial an den Verlag wird Ideal das Recht zur Veröffentlichung erteilt. Für unverlangt eingesandtes Text- und/oder Bildmaterial übernimmt Ideal keine Haftung. Mit dem Einsenden bestätigt der Absender rechtmäßiger Urheber zu sein.

Trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion kann keine Haftung für die Richtigkeit übernommen werden. Ideal übernimmt keine Haftung für jegliche Schäden, hervorgehend aus der Befolgung von Artikeln. Der Verlag behält sich das Recht auf Kürzung der eingereichten Artikel vor.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der jeweiligen Verfasser wieder, nicht zwangsläufig auch die der Redaktion bzw. des Verlags.

Nachdruck aller Beiträge, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Verlag möglich.

Der Rechtsweg ist bei Verlosungen/Preisausschreiben grundsätzlich ausgeschlossen.

Vertrieb/Verteilung:

Erfolgt durch die Deutsche Post in die Gemeindehaushalte.
Anzeigen
Es gilt die Anzeigenpreisliste No. 9.

Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheber-/Nutzungsrecht. Eine Verwendung in anderen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags erlaubt.

Mediaberatung für alle Ausgaben:
Sandra Kilian, Tel.: 0531 2200123
E-Mail: s.kilian@ok11.de

Druck

Druckzentrum Braunschweig GmbH
Christian-Pommer-Straße 45,
38112 Braunschweig

NÄCHSTER BOTE

Die nächste Ausgabe Ihrer Gemeindezeitung erscheint am Samstag, den 6. November 2021.

Redaktionsschluss ist am Dienstag, den 26. Oktober um 12 Uhr.

Nachträglich eingereichte Texte können leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge bis dahin an: rundschau@ok11.de

Ortsheimatpfleger

Beienrode
Herbert Hecker- 05308 4380
herbert.e.hecker@t-online.de

Essehof
Helmut Maas- 05309 8824
maase.essehof@gmx.de

Essenrode
Hartmut Bosse- 05301 313

Flechtorf
Manfred Zink- 05308 2666

Groß Brunsrode
Lothar Bremer- 05308 3826
lotharbremer@gmx.de

Klein Brunsrode
Regina Kämmerer- 05308 2665
reginakammerer@gmx.de

Lehre
Wilhelm Knigge- 05308 1447
knigge-lehre@outlook.de

Wendhausen
Günter Jung- 05309 8365
cg-jung@t-online.de

Sprechzeiten der Gemeinde

Montag
8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag
8.30 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 18 Uhr
Donnerstag
8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Freitag
8.30 Uhr bis 12 Uhr

JETZT IST ZEIT FÜR PHOTOVOLTAIK

Mit einer Photovoltaikanlage nutzen Sie die kostenlose Energie der Sonne und produzieren Ihren eigenen Strom.

Dadurch werden Sie unabhängiger vom öffentlichen Strommarkt und schützen sich effektiv vor den steigenden Energiekosten.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und stehen Ihnen gern zur Verfügung um Ihnen ein individuelles Angebot zu erstellen.



AUS DEM RATHAUS

MOHR Bestattungen Seit über 50 Jahren Qualität, Erfahrung und Vertrauen
Fallersleben | Telefon 05362 9880-0 | www.mohr-bestattungen.de



Bild: © Gemeinde Lehre

Feierliche Schlüsselübergabe vor dem Feuerwehrgerätehaus der Ortfeuerwehr Lehre – (v. l.) Kreisbrandmeister Olaf Kapke, stellvertretender Ortsbrandmeister Maik Goerke, Ortsbrandmeister Jan Wehrstedt, Gemeindebrandmeister Simon Rebel, Gemeindebürgermeister Andreas Busch und Ortsbürgermeister Heinrich Köther.

Feuerwehr wieder in „voller Fahrt“

LEHRE Feierliche Schlüsselübergabe für neues Fahrzeug

Nach drei Jahren Planung konnte die Gemeinde Lehre jetzt den langersehnten neuen Einsatzleitwagen (kurz ELW) an die Gemeindefeuerwehr übergeben, stationiert sein wird das Fahrzeug bei der Ortsfeuerwehr Lehre. Die feierliche Schlüsselübergabe fand jetzt entsprechend vor dem Feuerwehrgerätehaus in Lehre statt.

„Auch wenn Feuerwehr einiges kostet, haben wir als Gemeinderat und Verwaltung in den letzten Jahren ganz klar gemacht, dass uns die Feuerwehr am Herzen liegt. Wir haben einen ganz guten Weg gefunden, wie wir die Feuerwehr weiter voranbringen können“, betonte Gemeindebürgermeister Andreas Busch eingangs in seinem Grußwort. Die Zeit für einen neuen Einsatzleitwagen sei einfach reif gewesen, Unterstützung kam bei der Anschaffung von den Kameradinnen und Kameraden aus Königsutter am Elm. Darüber hinaus hebt Busch in seiner Begrüßung hervor: „Es ist besonders schön,

nach vielen Monaten die Kameradinnen und Kameraden aus Jävenitz mit dem dortigen Ortsbrandmeister Sven Kozisnik hier begrüßen zu dürfen.“ Ortsbürgermeister Heinrich Köther heißt alle Gäste vor dem Feuerwehrgerätehaus herzlich willkommen: „Heute ist ein großer Tag – nicht nur für die Gemeinde Lehre, sondern auch für die einzelnen Ortschaften.“ Der neue Einsatzleitwagen sei für die Kameradinnen und Kameraden ein ganz wichtiger Schritt und ein ganz wichtiger Baustein für eine starke und einsatzkräftige Wehr, die in der Gemeinde Lehre gebraucht wird.

Olaf Kapke, Präsident des Landesfeuerwehrverbandes, Kreisbrandmeister und Mitglied der Ortsfeuerwehr Lehre, bekundete seine Glückwünsche zur neuen Anschaffung des ELW: „In den letzten Wochen konnten wir in den Medien verfolgen, wie wichtig es ist, dass die Wehr ein vernünftiges Kommunikations- und Führungs-

mittel hat.“

Drei Jahre Planung

Dann ergriff Gemeindebrandmeister Simon Rebel das Wort: „Das stetige Wachsen der und die Zunahme von Verkehr auf den Straßen stellen die Feuerwehren der Gemeinde vor neue Herausforderungen.“ Umso wichtiger sei es daher, für die Sicherheit und Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger in den Ortschaften der Gemeinde Lehre gut ausgerüstet zu sein. „Mein besonderer Dank gilt dem Rat sowie dem Finanz- und Feuerschutzausschuss und der Verwaltung, die trotz schwieriger Haushaltslage die notwendigen Haushaltsmittel bereitgestellt haben.“ Und an die Wehr gerichtet: „Möge das neue Fahrzeug möglichst wenig gefährliche Einsätze absolvieren.“ Dann reichte er den symbolischen Schlüssel weiter an die Ortsfeuerwehr, bei der das Fahrzeug stationiert sein wird und Ortsbrandmeister Jan Wehrstedt

erzählte rückblickend: „Wir freuen uns riesig, dass uns nach drei Jahren Planung das Fahrzeug übergeben werden kann: Im Jahr 2018 haben die Planungen bezüglich der Anschaffung des neuen ELW begonnen.“ 2019 wurden die Fahrzeuge in Helmstedt und Königsutter am Elm besichtigt. 2020 kam es dann zur Beauftragung der Anschaffung des neuen Fahrzeugs. Zu guter Letzt bedankte sich auch Wehrstedt bei den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Königsutter am Elm sowie bei der Verwaltung und der Politik der Gemeinde.

Die Einladung zur offiziellen Übergabe des ELW ließ sich Ortsbrandmeister Sven Kozisnik aus Jävenitz nicht nehmen. Er überreichte im Namen seiner Mannschaft ein Präsent an die Gemeindefeuerwehr Lehre. „Mit dem neuen Fahrzeug wünsche ich euch vor allem viele unfallfreie Fahrten“, so Kozisnik.

Erstklassige Mode aus zweiter Hand

LEHRE Neuer Kleiderladen an der Berliner Straße 68 eröffnet



Bild: © Gemeinde Lehre

Gemeindebürgermeister Andreas Busch, Vorstand des DRK Kreisverbandes Helmstedt e.V. Mark-Henry Spindler, Ehrenamtskoordinatorin Elke Menzel-Schäfer, Präsidiumsvorsitzende des DRK-Kreisverbandes Carina Thomsen und SPD-Landtagsabgeordnete Jörn Domeier.

Seit Anfang September hat der Kleiderladen in Lehre für alle Menschen geöffnet und wird von dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) mit viel Engagement und Herzblut hergerichtet und betrieben. „Wir freuen uns über das ehrenamtliche Engagement und spüren, dass dieses Projekt aus Liebe zu den Menschen vorangetrieben wird“, sagte Präsidiumsvorsitzende des DRK-

Kreisverbandes Carina Thomsen bei der Eröffnung. In den Räumlichkeiten wurde vieles umgebaut und neu gestaltet. „Wir haben viel gebrauchtes Inventar für die Einrichtung verwendet. Die Räume wurden in verschiedenen Abteilungen unterteilt. So werden in dem Lädchen neben Kleidung von Klein bis Groß auch Haushaltswaren angeboten. „So

einen Laden haben wir in der Gemeinde Lehre bisher vermisst. Nachdem uns die Idee bekannt war, haben wir diesen Vorschlag sofort unterstützt und sind froh, dass es geklappt hat“, so Bürgermeister Andreas Busch. Unter dem Motto „Mode von Mensch zu Mensch“ wurden die Preise so gestaltet, dass diese für alle erschwinglich sein sollten. Unter anderem kön-

nen auch viele Kleidungsstücke von bekannten Marken gekauft werden. „Das Angebot richtet sich an alle Bevölkerungsschichten und soll auch ein sozialer Treffpunkt sein, in dem sich ausgetauscht werden kann“, so Mark-Henry Spindler vom Vorstand des DRK. Gut erhaltene Spenden (Kleidung, Babysachen, Bettwäsche, Handtücher etc.) können zu folgenden Öffnungszeiten abgegeben werden:

Montag 15 bis 17 Uhr, Mittwoch und Freitag 10 bis 12:30 Uhr.

Demenz – genau hinsehen lohnt sich

LEHRE Schulungsreihe für Angehörige in Lehre geplant

Das Motto des diesjährigen Welt-Alzheimermerktages am 21. September lautet: „Demenz – genau hinsehen“. In der Regel findet die Begleitung und Pflege der demenziell erkrankten Menschen in der häuslichen Umgebung statt, so dass nach der Diagnosestellung Alltag und Familienleben neu geordnet werden müssen. Wie kann der Erkrankte weiterhin am Leben teilnehmen, was kann noch selbst erledigt werden, wo sind bereits Hilfestellungen notwendig, sind Fragen, auf die Antworten gefunden werden müssen. Damit Familienmitglieder ihr vorhandenes Wissen ausbauen und vertiefen können, startet die Selbsthilfe-Kontaktstelle gemeinsam mit der Tagespflege Helmstedt und dem ambulanten Pflegedienst des Paritätischen Helmstedt eine Schulungsreihe. „Wir zeigen an den einzelnen Terminen, welche Dienste und Angebote im Landkreis Helmstedt vorhanden sind“, teilt Petra Mohr, die Leiterin der Selbsthilfe-Kontaktstelle mit. Ihre Kollegin Michela Welzel ergänzt: „Darüber hinaus können die Teilnehmenden im Rahmen der Schulungen neue Kontakte zu anderen Angehörigen von Erkrankten knüpfen und von deren Erfahrungen profitieren.“

Die Reihe startet am 27. Oktober mit Informationen zum Krankheitsbild und den derzeitigen Behandlungsmöglichkeiten. Am 2. November stehen die Beschäftigungsmöglichkeiten im Alltag für die erkrankte Person im Mittelpunkt. Die Reihe endet am 9. November mit der Vorstellung von Leistungen der Pflegeversicherung sowie Hinweisen zu allgemeinen Entlastungsmöglichkeiten und Tipps zur Selbstfürsorge.

Der Beginn der zweistündigen Veranstaltungen ist jeweils 17 Uhr im Kloster Ludgerus in Helmstedt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Plätze sind begrenzt und eine Anmeldung notwendig über Telefon 05351 54 19185 oder per E-Mails shk-he@paritaetischer.de. Die Veranstalterinnen weisen darauf hin, dass die Schulungsreihe im kommenden Jahr fortgesetzt wird. „Eine Durchführung der Abende ist auch in anderen Teilen des Landkreises denkbar, mit der Gemeinde Lehre stehen wir bereits in Verbindung“, berichtet Mohr. Hierfür werden noch mögliche Referentinnen oder Referenten gesucht – Sie haben etwas zu dem Thema beizutragen? Dann melden Sie sich gern – im Rathaus Lehre bei Julia Carluccio, 05308 69934, stab@gemeinde-lehre.de, oder bei Petra Mohr unter oben genannten Kontaktdaten.

Tierischer Besuch

GROSS BRUNSRÖDE Kita „Hand in Hand“



Tierisch gut waren die letzten Wochen in der Kita „Hand in Hand“ in Groß Brunsrode. Die Kinder bekamen Besuch von Besuchshund „Eddi“ und der Tierärztin Gudrun Schatt mit Hund „Tiger“, durften die Welt vom Rücken eines Pferdes aus erleben und die Arbeit eines Hufschmieds aus nächster Nähe beobachten. „Die Aktionen kamen bei den Kindern wieder super an“, freute sich die Kita-Leitung Christiane Auth, der es immer ein Anliegen ist, den Kindern den Umgang mit Tieren näher zu bringen – auch abseits der Kita-Kaninchen. So kommt alle zwei Wochen Kathrin Kühne von den Maltesern mit ihrem Besuchshund „Eddi“ zu den Kindergarten-Kindern und zeigt ihnen, was sie beim Umgang mit (fremden) Hunden beachten müssen. Auch Hund „Tiger“ kennen die Kinder schon gut, er gehört der Tierärztin Gudrun Schatt aus Lehre, die die Einrichtung regelmäßig besucht, um nach den Kita-Kaninchen zu schauen. Einen besonderen Ausflug unternahmen auch die neuen Erstklässler: Sie durften dank der Einladung der Familie eines Kindergarten-Kindes auf in der Nachbarschaft der Kita stehenden Pferden eine Runde reiten und sogar die Arbeit eines Hufschmieds beobachten.

Einem besonderen Ausflug unternahmen auch die neuen Erstklässler: Sie durften dank der Einladung der Familie eines Kindergarten-Kindes auf in der Nachbarschaft der Kita stehenden Pferden eine Runde reiten und sogar die Arbeit eines Hufschmieds beobachten.



Udo Schiwik & Olaf Trudung

Wir suchen Häuser und Wohnungen für vorgemerkte Kunden

Am Drens 5a, 38547 Calberlah, Tel.: 05374 66240, Mobil: 0171 445 7022, www.sut-immobilien.de

Schiwik & Trudung
Immobilienmakler
zertifiziert nach IHK

BLEIBEN SIE auffällig
s.kilian@ok11.de



Die Gemeinde Lehre sucht zum 1. August 2022 **eine/n Auszubildende/n (m/w/d) zur/zum Verwaltungsfachangestellten der Fachrichtung Kommunalverwaltung.** Bewerbungsschluss ist der 17. Oktober. Nähere Infos und Bewerbungsmöglichkeit gibt es unter www.lehre.de/rathaus-buergerservice/stellenausschreibungen/.

Familie in Lehre sucht Haushaltshilfe

Für Reinigungsarbeiten suchen wir eine freundliche Hilfe, vormittags, 12 €/Std.

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Rückmeldung, Telefon/Whatsapp 0176 - 3074 5359

KOMMUNALWAHL 2021

Sie haben gewählt

LEHRE Ergebnisse der Kommunalwahl

Die Kommunalwahlen sind gelauten. Sie hatten die Wahl und haben entschieden. Die Ergebnisse haben wir für Sie hier kurz und übersichtlich zusammengestellt.

Wie geht es nun mit der regionalen, lokalen Politik weiter? Wir werden unter Berücksichtigung der Wahlergebnisse die Zukunftsperspektiven noch einmal unter die Lupe nehmen, Politikerinnen und Politiker befragen und deren Vorhaben analysieren. In der nächsten Ausgabe Ihrer Regionalzeitung lesen Sie mehr.

Die Ergebnisse aus den Ortschaften sind unter <https://votemanager.kdo.de/20210912/03154014/praesentation/index.html> einzusehen. Außerdem stehen sie als pdf hier auf der Homepage bereit: <https://www.lehre.de/rathaus-buergerservice/politik-und-ratsinfo/wahlen/>

Über 91 Prozent für Andreas Busch

LEHRE Gemeindebürgermeister sagt Danke

Ich möchte mich noch mal ganz persönlich bei allen Ehrenamtlichen bedanken, die bis in den Morgen hinein dafür gesorgt haben, dass alle Ergebnisse der Kommunalwahlen verlässlich vorliegen. Nach einem langen und harten Tag in den Wahllokalen fing ab 18 Uhr die eigentliche Arbeit an.

Ich danke auch meinen Beschäftigten für die Vorbereitung und die Organisation dieser ungewöhnlichen Wahl. Wir standen vor einigen Schwierigkeiten, wie wir feststellen konnten. Daraus werden wir natürlich Lehren ziehen, aber am Ende sollte klar sein, dass war die erste Wahl mit Pandemieauflagen für alle.

Meiner Familie und meinen Freunden bin ich einfach nur dankbar, dass sie diesen „Wahnsinn“ mitmachen. Es ist nicht immer einfach, gemeinsam mit mir in der Gemeinde unterwegs zu sein. Es ist nicht immer leicht mit so einem kommunikativen Bürgermeister durch die Orte zu ziehen. Wenn ich dann mal frei habe, gehen wir darum auch manchmal fremd und sind dann zum Beispiel auch mal in Cremlingen, Hondelage oder Fallersleben unterwegs. Vielen Dank, dass ihr mich mit meinem Amt ertragt und mich so unterstützt.

Und ich bedanke mich bei allen, die sich zur Wahl gestellt haben. Denen, die nicht gewählt wurden, danke ich ganz besonders. Es gehört Stärke dazu, sich zur Wahl zu stellen, mit dem Wissen, dass man vielleicht nicht gewählt wird. Bei aller Kritik an der Politik, auch an der Kommunalpolitik, sollten alle im Hinterkopf haben, dass dies am Ende Menschen mit Gefühlen sind, die sich für unsere Demokratie einsetzen.

Und ich gratuliere allen, die in ein Gremium in unserer vielfältigen und schönen Gemeinde Lehre gewählt wurden. Ich freue mich tierisch auf die Zusammenarbeit mit Ihnen/Euch. Ich

freue mich auf den demokratischen Austausch, auf den politischen Streit und darauf, unsere acht Dörfer und unsere Kommune für die Menschen hier am Ende weiter voran zu bringen.

Am Ende möchte ich mich bei meinen 5.555 Wählerinnen und Wählern ganz demütig bedanken. Danke dafür, dass Sie mir Ihr Vertrauen geschenkt haben. Das Ergebnis macht mich einfach nur unfassbar dankbar und ist für mich eine Bestätigung, wie Politik aktuell gestaltet werden kann.

Denn ich danke auch denen, die „Nein“ angekreuzt haben. Danke dafür, dass Sie eine Meinung haben und mich nicht für die beste Wahl halten. Ihr Gemeindebürgermeister bin ich auch und für alle anderen, die gar nicht gewählt haben, auch.

Gemeinsam können wir in den nächsten fünf Jahren viel gestalten. Lassen Sie uns dazu unsere Meinungsunterschiede feiern. Am Ende ver-



suchen wir einen Konsens, einen gemeinsamen Nenner zu finden, manchmal darf es aber auch ein Kompromiss sein.

Ich freue mich auf Sie/Euch. Ihr/Euer alter und neuer Gemeindebürgermeister

Andreas Busch

Wahl des Bürgermeisters

LEHRE Wahlbeteiligung am 12. September

Busch, Einzelbewerber	5.555	91,23 %
Wahlberechtigte	10.041	
Wählerinnen/Wähler	6.153	61,28 %
ungültige Stimmen	64	1,04 %
gültige Stimmen	6.089	98,96 %

Die Wahlbeteiligung lag bei 61,28 %
Quelle: Gemeinde Lehre

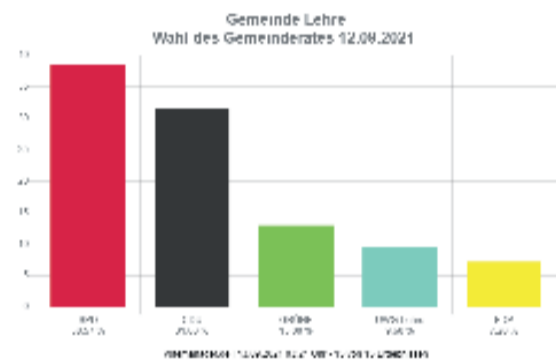
Gesamtergebnis

LEHRE Wahlbeteiligung in der Gemeinde Lehre

Wahlberechtigte	10.041	
Wählerinnen/Wähler	6.154	61,29 %
ungültige Stimmzettel	92	1,49 %
gültige Stimmzettel	6.062	98,51 %
gültige Stimmen	17.960	

30 Sitze, 30 Kandidat/innen

LEHRE Die Sitzverteilung der gewählte Kandidat/innen



Sitzungstermine

LEHRE Termine im Oktober und November

- 4. Oktober, 18:30 Uhr, Börnekenhalle, Zum Börneken 29, 38165 Lehre
Ortsrat Lehre
- 5. Oktober, 19 Uhr, Feuerwehrgerätehaus Beienrode, Im Hinterhagen 4, Beienrode, 38165 Lehre
Ortsrat Beienrode
- 7. Oktober, 20 Uhr, Turnhalle Essenrode, Osterlage 10, Essenrode, 38165 Lehre
Ortsrat Essenrode
- 13. Oktober, 18 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Flechtorf - Gruppenraum -, Alte Braunschweiger Straße 21, Flechtorf, 38165 Lehre
Ortsrat Flechtorf
- 14. Oktober, 19 Uhr, Börnekenhalle, Zum Börneken 29, 38165 Lehre
Finanz- und Feuerschutzsausschuss
- 19. Oktober, 19 Uhr, Feuerwehrgerätehaus, Kurze Kamp 31, Klein Brunsrode, 38165 Lehre
Ortsrat Klein Brunsrode
- 4. November, 19 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Essehof, Am Tierpark 2, Essehof, 38165 Lehre
Ortsrat Essehof
- 4. November, 19:30 Uhr, Dorfgemeinschaftssaal Groß Brunsrode, Dorfstraße 7, Groß Brunsrode, 38165 Lehre
Ortsrat Groß Brunsrode
- 10. November, 19 Uhr, Feuerwehrgerätehaus, Kurze Kamp 31, Klein Brunsrode, 38165 Lehre
Ortsrat Klein Brunsrode
- 16. November, 18:30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Flechtorf - Gruppenraum -, Alte Braunschweiger Straße 21, Flechtorf, 38165 Lehre
Ortsrat Flechtorf

Die Veröffentlichung der Termine erfolgt unter Vorbehalt. Es kann nach Redaktionsschluss der Gemeindezeitung noch zu Änderungen kommen. Bei Fragen zu den Sitzungsterminen steht Ihnen in der Gemeindeverwaltung Lehre Anita Remus, Tel.: 05308 699 20, E-Mail: a.remus@gemeinde-lehre.de, jederzeit gern zur Verfügung. Aktuelle Informationen können Sie auf der Homepage der Gemeinde Lehre (www.gemeinde-lehre.de) unter der Rubrik Verwaltung und Politik im Menü Bürger- und Ratsinformationssystem einsehen.

Partei	Kandidat/in	Mandat	Stimmen
SPD	Hahn, Edelgard	Gemeinde Lehre, direkt	1.093
SPD	Rosilius, Kai	Gemeinde Lehre, direkt	567
SPD	Scholz, Carolin	Gemeinde Lehre, direkt	326
SPD	Spinnler, Oliver	Gemeinde Lehre, direkt	311
SPD	Hoppe, Jens	Gemeinde Lehre, direkt	294
SPD	Reinecke, Len	Gemeinde Lehre, direkt	258
SPD	Nehring, Ulrich	Gemeinde Lehre, direkt	241
SPD	Kutzner, Dustin	Gemeinde Lehre, direkt	220
SPD	Schmidt, Renate	Gemeinde Lehre, Listenplatz 3	129
SPD	Kühne, Christoph	Gemeinde Lehre, Listenplatz 7	217
SPD	Struckmann, Sven	Gemeinde Lehre, Listenplatz 8	164
SPD	Haberland, Jürgen	Gemeinde Lehre, Listenplatz 10	137
CDU	Jäger, Kerstin	Gemeinde Lehre, direkt	882
CDU	Köther, Heinrich	Gemeinde Lehre, direkt	756
CDU	Ponath, Thomas	Gemeinde Lehre, direkt	405
CDU	Bauwe, Helmut	Gemeinde Lehre, direkt	383
CDU	Meyer, Sven	Gemeinde Lehre, direkt	314
CDU	Kirchmann, Jürgen	Gemeinde Lehre, direkt	279
CDU	Schüler, Mark	Gemeinde Lehre, Listenplatz 5	238
CDU	Siedentopf, Diana	Gemeinde Lehre, Listenplatz 7	145
CDU	Dr. Börger, Alexander	Gemeinde Lehre, Listenplatz 8	112
GRÜNE	Schubert, Jens	Gemeinde Lehre, direkt	229
GRÜNE	Meyerhof, Heike	Gemeinde Lehre, Listenplatz 1	169
GRÜNE	Düwel, Heike	Gemeinde Lehre, Listenplatz 3	81
GRÜNE	Rosilius, Bernhard	Gemeinde Lehre, Listenplatz 4	51
UWG-Lehre	Böhles, Marc	Gemeinde Lehre, direkt	353
UWG-Lehre	Dr. Ommen, Ommo	Gemeinde Lehre, direkt	282
UWG-Lehre	Fitzke, Michael	Gemeinde Lehre, Listenplatz 1	180
FDP	Prenzel, Frederik	Gemeinde Lehre, direkt	280
FDP	Möllenberg, Hartwig	Gemeinde Lehre, Listenplatz 1	206

Wir suchen zu sofort für unsere Kindertagesstätte Arche Noah eine erfahrene Erzieher*in / Kindheitspädagog*in (m/w/d) als ständige Vertretung in Teil-, bzw. Vollzeit.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.christuskirche-weddel.de (Kindertagesstätte Arche Noah)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Kita Arche Noah | Nordstr. 28, 38162 Cremlingen-Weddel
Tel. 05306 4544 | E-Mail weddel.kita@lk-bs.de

evangelisch aus gutem Grund Christuskirche Weddel

GBG BESTATTUNGEN

Wünsche erfüllen für einen besonderen Abschied

Tag & Nacht für Sie da: 0531 / 600 33
Ruhfäutchenplatz 3 | Braunschweig
www.gbg-braunschweig.de

GEMEINSAM BESTATTUNG GESTALTEN

die zwei
Hilfe und ambulante Pflege im ländlichen Raum

Peterskamp 54 · 38108 Braunschweig
Telefon +49 531 51 60 80 20
zuhause@diezwei-pflegt.de

Büro für Pflegeberatung
Ahornallee 2 · 38162 Cremlingen
pflegeberatung@diezwei-pflegt.de

diezwei-pflegt.de

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Lehrscher Handwerker wurde Helfer in der Not

LEHRE Eckard Rutzen aus Lehre hilft im Ahrtal



Eckard Rutzen ist einer, der anpackt. Lang schnacken ist seine Sache nicht. Als im Juli Wassermassen große Teile in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz überfluteten und zahlreichen Familien wortwörtlich die Existenz unter dem Allerwertesten weggerissen hat, war der Sanitär-Handwerker aus Lehre per Whats-App-Gruppe via Kollegen über die dramatischen Entwicklungen informiert. Ohne lange zu überlegen, packte er sein Firmenfahrzeug und machte sich auf den Weg ins Ahrtal. Ein Engagement, das bis heute andauert und einigen Familien in Alte-

nach mehr Hoffnungen gab als so manche politische Verlautbarung. Denn er redete nicht, sondern er handelte. Die 10.000-Seelen-Gemeinde direkt am Ufer der Ahr, jener Gemeinde, die es in der Katastrophe am schwersten getroffen hat, sieht auch heute noch aus, als hätten sich hier die Naturgewalten eine große Schlacht geliefert. „Als Handwerker wusste ich natürlich, worauf es in solchen Momenten ankommt. Wasser ist weich, aber auch gnadenlos hart. Maschinen, Häusern und all das, was unser Leben eben ausmacht kann Wasser binnen Minu-

ten zerstören. Es mangelte an Heizungen, Brennern, Trocknern, Kabel, Rohre und und und. Dass all das Tage nach der Katastrophe nicht mehr zu bekommen war, ist nachvollziehbar. Auch da hatte die Whats-App-Gruppe eine gute Idee. In Italien gab es Trockner. Nach zwei, drei Nachrichten war klar, die werden dort eingekauft. Längst ist Eckard Rutzens Engagement ein Großprojekt geworden. Das immer noch läuft. Denn es sind zwar viele Hilfen medial angekündigt, doch längst nicht überall ist diese Hilfe auch angekommen.

Eckhard Rutzen und seine Kolleginnen und Kollegen aus der Whats-App-Gruppe sind immer noch schwer berührt. An vielen Stellen im Katastrophengebiet sieht es auch heute noch chaotisch aus. Viele der Häuser dürfen wohl auch nicht wieder dort erbaut werden wo sie einst standen. Es wird noch Monate dauern bis die Verwaltungen darüber entschieden haben. Monate, in denen die Menschen im Ahrtal weiter auf Hilfen wie vom Lehrscher Handwerker hoffen.

Body Weight Training und mehr

ESSENRODE FitFam Gruppe lädt ein

Lauf auf gemeinsames trainieren, Fitness steigern und über Burpees zu vernetzen? Dann werde Teil unserer kleinen FitFam Gruppe hier in Essenrode. In einer Stunde holen wir euch mit verschiedenen Übungsformen aus dem Sonntagstief heraus und bilden den krönenden Abschluss der Woche. Der Fokus liegt auf Body Weight Training, lassen wir Elemente aus Pilates, Kickboxing und Functional Fitness einfließen. Jedes Workout ist anders. Wenn ihr ein Teil der Gruppe werden wollt, meldet euch bitte im Voraus bei Vivienne Koch, 0177 6505603, da es manchmal kurzfristig zu minimalen zeitlichen Veränderungen kommen kann.

Planmäßig treffen wir uns sonntags, von 18 bis 19 Uhr in der Turnhalle in Essenrode. Wir freuen uns auf Euch.

Neuer Onlineshop

Am Freitag, den 17. September ist unser neuer TuS Essenrode Onlineshop an den Start gegangen. Schaut doch mal auf www.myteamshop.de/tusesessenrode vorbei und bestellt schöne Sachen für euch, eure Verwandten und Freunde. Bei jedem verkauften Teil gelangt ein Teil des Preises zurück an den TuS Essenrode!. Wir würden uns freuen euch bald in den verschiedensten Essenrode Sachen zu sehen. Wir hoffen euch gefällt der Onlineshop.

Dustin Beith

Gastgeber bitte melden

ESSENRODE Lebendiger Adventskalender

Ich habe mich bei den Gastgebern der vergangenen Jahre umgehört. Es könnten sich viele vorstellen, die Adventsveranstaltungen unter freiem Himmel zu besuchen. Auch für das Ausrichten dieser Treffen gibt es „Berwerber“. 60 Prozent aller Deutschen sind mittlerweile voll geimpft und die positiven Corona-Fälle in Essenrode sind sehr überschaubar. Deshalb habe ich mich entschieden, die Planungen voranzutreiben. Da wir alle mittlerweile darin geübt sind, Treffen abzusagen oder zu verschieben, weil irgendwelche behördlichen Auflagen dagegen sprechen, bleibt uns die Absage der Veranstaltung als letzte Option ja immer erhalten. Erst mal müssen wir die gültige Versammlungsverordnung für die Weihnachtszeit abwarten. Vorher können wir nicht entscheiden, ob wir die Zusammenkünfte unter der 2G- oder 3G-Regel abhalten, geschweige denn, wie das kontrolliert werden soll. Auch über die Dokumentation der

sich versammelnden Personen müssen wir uns noch Gedanken machen. Kommt Zeit, kommt Rat.

Ich könnte mir vorstellen, dass die Landesregierung kurz vor dem Start der Adventsaison und dem Start der Weihnachtsmärkte (Braunschweig will ihn stattfinden lassen.) eine spezielle Verordnung erlässt. Bevor die nicht vorliegt, wird es mit der Festlegung unserer Regeln schwierig. Deshalb findet die Planung natürlich unter Vorbehalt statt. Ich würde mich trotzdem freuen, wenn sich diejenigen, die Gastgeber sein möchten, sich mit mir in Verbindung setzen würden, am besten per Mail unter adoppeln.dohmes@web.de. Ab jetzt sind die Termine freigegeben. Wer sich zuerst meldet, hat die freie Auswahl. Ich fände es super, wenn wir mit Hygienekonzept (AHA) den Brauch des gepflegten Klönsnack im Advent in diesem Jahr reaktivieren können.

Annette Dohmes

Warum denn in die Ferne schweifen...?

FLECHTORF Wandergruppe erkundete die „wunderschöne Heimat“

Die Wandergruppe des TTC Flechtorf machte sich am 9. September, bei herrlichem Spätsommerwetter, auf den Weg in den Elm. Ausgangspunkt für den abwechslungsreichen Rundwanderweg war der Parkplatz am Femo Erlebnissteinbruch, oberhalb der Obstbausiedlung zwischen Erkerode und Evesen. Nach gut einem Drittel des Weges wurde eine Picknickpause „Am Mühlenstein“, unter dem Blätterdach von mächtigen Buchen, eingelegt. Gestärkt ging es dann zum Eilumer Horn, die mit 323,3 Meter höchste Erhebung des Elms. Am Gipfelkreuz wurde traditionell, mit einem „Flaschen Gipfelstürmer“, auf dieses besondere Zwischenziel angestoßen. Danach erfolgte noch ein Eintrag im Gipfelbuch, bevor es dann, auf zum Teil verschlungenen Pfaden, zu den Amplebener Kuhlen ging. Hier wurde bereits im Mittelalter der Kalksteinabbau für die hiesige Region, insbesondere für markante Bauwerke in Braunschweig, vorgenommen. Seit nunmehr 200 Jahren entwickelt sich ohne menschliches Zutun, in den ehemaligen Steinbrüchen, ein Schluchtenwald-Biotop. Der bei den



Wandergruppe des TTC Flechtorf am Gipfelkreuz „Eilumer Horn“.

Teilnehmern einen nachhaltigen mystischen Eindruck hinterlassen hat. Die restliche Strecke erfolgte über die Südseite des Höhenzuges. Belohnt wurden wir, mit einer beeindruckenden Aussicht über die „Toskana des Nor-

dens“, bis hin zum Brocken, am Horizont. Vorbei an den Obstplantagen erreichten die 13 Teilnehmer wohlbehalten Ihre Fahrzeuge. Zum Abschluss kehrte die gesellige Gruppe noch im Mühlencafé in Abbenrode ein, um den

erlebnisreichen Tag entspannt ausklingen zu lassen. Fazit der Wandersleute: unsere Heimat ist wunderschön!

Axel Hebestreit

Einsätze der Gemeindefeuerwehr

LEHRE 21. August bis 19. September

30. August 18:26 Uhr

Einsatzstichwort: Hilfeleistung, Ölspur, Einsatzort: Essenrode, Osterlage, Feuerwehren: Groß Brunsrode, Essenrode

31. August 20:45 Uhr

Einsatzstichwort: Feuer 1, brennen Rundballen, Einsatzort: K 38, Ortsausgang Lehre, Feuerwehren: Lehre

9. September 16:08 Uhr

Einsatzstichwort: Hilfeleistung, Verkehrsunfall eingeklemmte Person, Einsatzort: BAB2, BS-Ost Richtung Kreuz Wolfsburg-Königsutter, Feuerwehren: Flechtorf, Lehre, Wendhausen

12. September 18:18 Uhr

Einsatzstichwort: Hilfeleistung, Ölspur, Einsatzort: Essehof, Feuerwehren: Essehof

13. September 22:01 Uhr

Einsatzstichwort: Hilfeleistung, Notfallöffnung, Einsatzort: Lehre, Molkereistraße, Feuerwehren: Lehre

19. September 13:54 Uhr

Einsatzstichwort: Hilfeleistung, Verkehrsunfall, Einsatzort: BAB 2, BS-Ost Richtung Kreuz Wolfsburg-Königsutter, Feuerwehren: Wendhausen

Rainer Madsack

Hilfe per Knopfdruck: Der Johanniter-Hausnotruf: Immer in der Nähe

Ein sicheres Gefühl für Seniorinnen und Senioren und ihre Angehörigen

Braunschweig. Jeder Mensch benötigt im Leben Unterstützung von anderen: mal eine helfende Hand im Haushalt, mal ein offenes Ohr für ein Gespräch. Gerade für ältere Menschen ein wichtiges Thema: schnelle und unkomplizierte Hilfe im Notfall. Aber nicht jeder hat Familie oder Freunde in der unmittelbaren Nähe oder ein funktionierendes nachbarschaftliches Netzwerk, auf das man sich verlassen kann. Nicht nur für die betroffenen Menschen selbst, auch für ihre Angehörigen kann das Anlass zur Sorge sein.

„Der Johanniter-Hausnotruf kann für diese Situationen die ideale Lösung sein. Der Dienst bietet ein hohes Maß an zusätzlicher Sicherheit“, sagt Manuela Klein, Fachbereichsleitung Notrufdienste im Johanniter Regionalverband Harz-Heide. Denn für den Fall, dass einmal etwas passiert, ermöglicht er es, schnell professionelle Hilfe zu rufen – eine große Entlastung nicht nur für die Nutzer selbst, sondern auch für ihre Angehörigen.

Wie funktioniert der Johanniter-Hausnotruf?

Auf Knopfdruck stellt das Hausnotrufgerät eine Sprechverbindung zur Johanniter-Hausnotrufzentrale her.

Fachkundige Mitarbeiter nehmen rund um die Uhr den Notruf entgegen und veranlassen die notwendige Hilfe. Auf Wunsch werden automatisch die Angehörigen informiert. „Der Notrufknopf ist für jeden leicht zu bedienen und garantiert im Ernstfall professionelle Hilfe“, erläutert Klein.

Der Hausnotruf ist von den Pflegekassen als Pflegehilfsmittel an-

erkannt und stellt eine haushaltsnahe Dienstleistung dar. Die Kosten für einen Hausnotruf können daher von der Steuer abgesetzt werden.

Vier Wochen lang gratis testen

Vom 27. September bis zum 7. November 2021 besteht die Möglichkeit, den Johanniter-Hausnotruf vier Wochen lang gratis zu testen. Weitere Informationen unter der Servicenummer 0800 32 33 800 (gebührenfrei) oder im Internet unter www.johanniter.de/hausnotruf-testen.



Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf.

- / 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
- / Bundesweit Notrufzentralen mit erfahrenen Mitarbeitenden
- / Einfache Handhabung – Notruf mit nur einem Knopfdruck
- / Kurze Reaktionszeit im Fall eines Notfalls
- / Ab 75 Jahren empfohlen
- / Neu: auch kontaktlose Installation möglich

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf
0800 0019214 (gebührenfrei)



JOHANNITER

-Anzeige-

Kirchentermine

Wann	Uhr	Was	
evangelisch			
Beienrode			
3. Oktober	14:00	Gottesdienst zum Erntedankfest, mit Abendmahl	Beienrode
17. Oktober	10:30	Gottesdienst	Beienrode
Essenrode			
3. Oktober	9:30	Erntedankgottesdienst	Reithalle auf dem Gut, Essenrode
Flechtorf			
1. Oktober	11:30	Goldene Hochzeit	Flechtorf
3. Oktober	10:30	Gottesdienst zum Erntedankfest, mit Abendmahl	Flechtorf
10. Oktober	10:30	Gottesdienst zum Männersonntag, anschl. evtl. Kirchenkaffee unter freiem Himmel	Flechtorf
17. Oktober	9:00	Gottesdienst	Flechtorf
24. Oktober	10:30	Gottesdienst	Flechtorf
30. Oktober	17:00	Abendgottesdienst zum Reformationstag	Flechtorf
Lehre-Brunnsrode			
3. & 10. Oktober	10:30	Erntedankfest (Pf. Jonas Stark)	Lehre
17. Oktober	14:00	Männergottesdienst (Männerkreis)	Lehre
24. Oktober	10:30	Gottesdienst (Lektorin Sigrid Winkler)	Groß Brunnsrode
31. Oktober	10:30	Reformationsgottesdienst (Pf. Stark/Pf. Neumeier)	Lehre

GRUPPENTERMINE FLECHTORF & BEIENRODE

KRABELGRUPPE für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre, Jugendzentrum, Flechtorf, jeden Di. (außer in den Ferien), 9:30 Uhr: **zzt. leider nicht**, N. N., Nachfolger*in gesucht (bei Interesse bitte melden!)
KONFIRMATIONSUNTERRICHT der zu Konfirmierenden 2022, Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. Sa. alle 4 Wochen, 8–12 Uhr: 19.–21. Oktober**, Pfr. Siegfried Neumeier, Tel. 05308 2268
FRAUENFRÜHSTÜCK für Frauen ab 50 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. 3. Mi. im Monat, 9 Uhr: 13. Oktober**, Antje Gottwald, Tel. 0531 12839558
OFFENE FRAUENRUNDE für Frauen ab 60 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. Di. alle 4 Wochen, 14:30 Uhr: 26. Oktober**, Heidemarie Koch, Tel. 05308 3530
FRAUENKREIS BEIENRODE Winkelstraße 1, Beienrode, **i. d. R. 2. Do. im Monat, 15 Uhr, Elke Janze**, Tel. 05308 2135
MÄNNERKREIS für Männer ab 18 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. letzter Do. im Monat, 19 Uhr: zzt. nur nach vorheriger Rücksprache und mit persönlicher Einladung**, Hartmut Hellermann, Tel. 05308 2342, Werner Grotewold, Tel. 05308 3028
 »BEIENRODE GESELLT SICH« wechselnde kulturelle Angebote für alle

Altersgruppen, Kirche Beienrode, **i. d. R. ein Do. im Monat, 19 Uhr: zzt nicht**, Uwe Leinert, Tel. 05308 4442
DIAKONIE-STÜBCHEN Jugendzentrum Flechtorf, **i. d. R. jeden Mi. (außer in den Ferien), 15–18 Uhr: Annahme, i. d. R. jeden Do. (außer in den Ferien), 14–16 Uhr: Abgabe**, Elisabeth Dönau, Tel. 05308 2514
BESUCHSDIENST FLECHTORF Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. letzter Di. im Monat, 18 Uhr: 26. Oktober**, Erika Grotewold, Tel. 05308 3028
KIRCHENVORSTANDSSITZUNG FLECHTORF Pfarrhaus Flechtorf, **Mi., 13. Oktober, 19:30 Uhr**, Ulrike Hoppe, Tel. 05308 3771
KIRCHENVORSTANDSSITZUNG BEIENRODE DGH Beienrode, **Di., 12. Oktober, 19:30 Uhr**, Verena Troch, Tel. 05308 2841
Hinweis zu den Angeboten Wegen der anhaltenden Corona-Pandemie empfehlen wir Ihnen, im Zweifelsfalle vor jeder Veranstaltung die entsprechende Gruppenleiterin oder den entsprechenden Gruppenverantwortlichen telefonisch zu kontaktieren und zu erfragen, ob (und wenn ja, unter welchen Bedingungen) die Treffen stattfinden. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis! Ihre Kirchenvorstände



Foto: Karina Schmalzke

22 machten sich fit für Brandbekämpfung

LEHRE Truppmann-Ausbildung „Löschersatz“

Vom 11. bis 18. September fand in der Gemeinde Lehre für 22 angehende Feuerwehrleute aus sieben Ortsfeuerwehren der Teil „Löschersatz“ im Rahmen der Truppmann-Ausbildung statt. Die sechs weiblichen und 16 männlichen Teilnehmer opfereten wieder viele Stunden ihrer Freizeit um sich zu Feuerwehrleuten ausbilden zu lassen. Die Ausbildung fand ganztägig an zwei Samstagen, und von Montag bis Freitag von 18 bis 22 Uhr statt. Wie der Name der Ausbildung schon verrät ging es in diesem Ausbildungsabschnitt um das Thema Brandbekämpfung.

Auch wenn der Laie vielleicht denkt „Feuer ist Feuer..“, so einfach ist es leider nicht. Verschiedene Einsatzszenarien, unterschiedliche brennbare Stoffe, unklare Einsatzlagen, und weitere Faktoren erfordern die verschiedensten taktischen Vorgehensweisen und Löschmittel. All dieses wurde in der Theorie und in unterschiedlichsten Einsatzübungen vermittelt. So standen zum Beispiel der klassische Löschangriff mit drei Rohren, PKW- und LKW-Brände, der Dachstuhlbrand, Brände in mehrgeschossigen Objekten, Einsatz der Drehleiter, Angriff durch das

Treppenhaus und über Steckleiter, Lagerhallenbrand, aber auch Sonderfälle wie ein brennender Transformator und Kesselbrand auf der Agenda. Es wurde auch die Menschenrettung über die Drehleiter, der Einsatz von Wasserwerfern, die Flächenbrandbekämpfung, sowie die Löschwasserversorgung trainiert. Von den 22 Teilnehmern, die diesen Ausbildungsabschnitt absolvierten, endete für 13 mit der Abschlussprüfung auch ihre Grundausbildung. Sie sind ab sofort als vollwertige Feuerwehrleute in ihrer jeweili-

gen Ortsfeuerwehr einsetzbar. Auf die verbliebenen neun Teilnehmer wartet noch eine weitere Woche Ausbildung, bis sie ihre Abschlussprüfung ablegen dürfen. Auch dieser Lehrgang fand wieder unter dem Schatten von COVID-19 statt, was die Ausbilder und Teilnehmer vor entsprechende Herausforderungen stellte. Selbstverständlich wurden die erforderlichen und vorgeschriebenen Hygiene- und Abstandsregeln entsprechend der gültigen Bestimmungen eingehalten!

Rainer Madsack

Junge Gesellschaft seit 70 Jahren jung

BEIENRODE Ein Verein stellt sich vor

Beienrode mag es an manchem fehlen: Weder eine Schule, ein Lebensmittelgeschäft noch eine direkte Busverbindung nach Braunschweig oder Wolfsburg gibt es im Dorf. Womit Beienrode jedoch aufwarten kann, ist eine Vielzahl an Vereinen, die es überwiegend schon seit vielen Jahrzehnten gibt und die das Leben sowie die Gemeinschaft im Dorf prägen. Einer dieser Vereine ist die Junge Gesellschaft Beienrode, die in dieser Form seit etwa Mitte der 1950er Jahre existiert. In einer Zeit, in der der Aktionsradius der Menschen noch deutlich geringer war und für die spärliche Freizeit weitaus weniger Angebote als heutzutage existierten, war die Mitgliedschaft in der Jungen Gesellschaft, ca. nach Vollerfüllung des 14. Lebensjahres bzw. nach der Konfirmation, ein üblicher Brauch. Man könnte intuitiv meinen, dass dies für alle Dorfbewohner im entsprechenden Alter galt. Nein, weit gefehlt: Aufgenommen wurden ausschließlich männliche Personen – eine Regel, die aber schon vor einigen Jahrzehnten

ad acta gelegt wurde. Eine Vorschrift hat jedoch bis heute Bestand: Wer den Bund der Ehe eingeht, darf nicht länger Mitglied sein. Zentrale Aufgabe der Jungen Gesellschaft ist bis heute die Organisation und Durchführung von Festen im Dorf. Bis vor einigen Jahren war die Preis-maskerade am ersten Wochenende im Februar das erste Fest des Jahres. Nach einer oft sehr kurzen Nacht schloss sich am Sonntagmorgen direkt das Wurstsammeln an. Hierbei zog die gesamte Truppe durchs Dorf, angeführt von einem als Bären verkleideten Mitglied, und sammelte Speisen für die anschließende Einkehr in der örtlichen Gastwirtschaft. Leider ist die Maskerade dem Wandel der Zeit zum Opfer gefallen, nicht jedoch zum Glück das traditionell am Ostersonntag stattfindende Osterfeuer, quasi das „Highlight“ der jährlichen dörflichen Veranstaltungen, für das die Mitglieder der Jungen Gesellschaft an den Wochenenden zuvor im Wald und bei Einwohnern im Dorf Sträucher und Holz einsammeln.

Seit nunmehr 25 Jahren wird durch die Junge Gesellschaft außerdem immer am 30. April eines Jahres in der Ortsmitte der Maibaum aufgestellt. Die hier angebotene Maibowle erfreut sich stets besonderer Beliebtheit und ist weit über die Dorfgrenzen hinaus bekannt. An Pfingsten werden Birken geschlagen und des Nachts im Dorf verteilt. Hierbei wird reichlich Schabernack getrieben; vor allem die ältere Generation kann noch mit einer Vielzahl denkwürdiger Geschichten aufwarten. Gesitteter geht es Ende August zu, wenn im Spätsommer das traditionelle Schweineessen auf dem Bolzplatz veranstaltet wird. Der Sinn und Zweck der Jungen Gesellschaft beschränkt sich jedoch nicht nur auf die genannten Feste, denn wer sich für das Miteinander im Dorf engagiert, der darf sich im Rahmen von „internem“ Veranstaltungen hierfür belohnen: Zu Beginn der Sommerferien wird ein Campingplatz ausgesucht, der dann für ein paar Tage Austragungsort der sogenannten Zeltfahrt ist. Ergän-

zend wurden früher auch Ausflugsfahrten in verschiedene europäische Städte organisiert, so zum Beispiel 1976 nach Kopenhagen. In den letzten Jahren ist die Mitgliederzahl der Jungen Gesellschaft leider merklich zurückgegangen, was neben der Vielzahl an Freizeitangeboten nicht zuletzt auch auf weniger geburtenstarke Jahrgänge in der betreffenden Altersklasse zurückzuführen ist; es mangelt also schlicht und ergreifend an Nachwuchs. Eine bedauerliche Tatsache, die die aktuellen Mitglieder jedoch mit Engagement und Kreativität mehr als ausgleichen. Glücklicherweise gibt es unter den Einwohnern in Beienrode aktuell eine hohe Anzahl an Kindern unter zehn Jahren, sodass in naher Zukunft wieder mit Zuwachs zu rechnen ist. Dies macht Hoffnung, dass die Junge Gesellschaft in den kommenden Jahren ein wichtiger Teil von Beienrode bleiben wird und es noch viele Feste zu feiern gibt ...

Konfirmationen

LEHRE/GROSS BRUNNSRODE

Am 18. September in Lehre:
Maximilian Rehbein,
Berliner Str. 40B, Lehre

Clemens Huinink,
Dorfstr. 21C, Groß Brunnsrode

Am 19. September in Groß Brunnsrode:
Paul Felske,
An der Steinkuhle 13, Groß Brunnsrode

Linus Gottschalk,
Bockshornweg 33, Groß Brunnsrode

Am 17. Oktober in Lehre:
Madeleine Kendziara,
Lehre

Julia Massold,
Windmühlenweg 11h, Lehre

- Anzeige -

Jetzt NEUentdecken.

Autohaus Stark wird Subaru-Vertragshändler

aller Marken.“ Überlegungen, sich fortan als freier Händler rein auf EU-Fahrzeuge zu konzentrieren, wurden schnell verworfen, da der Hersteller Subaru die letzten Jahre in Braunschweig nicht vertreten und auf der Suche nach einem geeigneten Partner war. Aufgrund der langjährigen Erfahrung, der guten Lage der Stark Automobile GmbH und des lokalen Potentials der Fahrzeuge wurde man sich schnell einig. „SUV sind seit mehreren Jahren das stärkste Marktsegment. Wer etwas ziehen muss, viel zu transportieren hat oder einfach nur Wert auf maximale Sicherheit legt, ist bei Subaru bestens aufgehoben.“, sagt Verkaufsberater Rocco Notarstefano. „Jedes Fahrzeug verfügt über Allrad und bietet im Vergleich zu anderen Herstellern viel Ausstattung. Ob Wohnwagen oder Pferdeanhänger, die bekommen problemlos alles sicher bewegt, selbst bei schwierigen Straßenverhältnissen.“, wie er weiter ausführt. Natürlich ist der Stark Automobile GmbH bewusst, dass man eine Nische besetzt. Hier sieht man jedoch den entsprechenden Bedarf, eine erfolgreiche Zukunft und den Subaru-Vertragshändler als eine für alle Beteiligten und Kunden sinnvolle Ergänzung zum markenunabhängigen Fahrzeuggeschäft.

STARK AUTOMOBILE
five Auto

Sicher und umsorgt wohnen im Maternus Pflege- und Therapiezentrum

- Vollstationäre Pflege, Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Spezieller Wohnbereich für dementiell erkrankte Menschen
- Neurologische Pflege und Therapie bei schweren Schädigungen des Zentralen Nervensystems, Wachkoma, Phase F, Dauerbeatmung sowie Multiple Sklerose
- Kooperation mit einer Vielzahl von Fachärzten
- Ergo- und Physiotherapie sowie Bewegungsbad direkt vor Ort
- Altersgerechtes Therapie- und Freizeitangebot für jeden Bewohner seinen Bedürfnissen entsprechend

Das Maternus-Team nimmt sich gern Zeit für Ihre Fragen!

Maternus Pflege- und Therapiezentrum Wendhausen
Hauptstraße 18 · 38165 Lehre-Wendhausen · Tel.: 05 309.709-0
info.wendhausen@maternus.de · www.maternus.de

Wasser ist Lebensqualität

- der Wasserverband Weddel-Lehre

Vorstellung Hochwasserschutzkonzept „Schunter-Wabe“

Am 19. Oktober 2021, 18:00 Uhr wird im CEC (Cremlingen Event Center), Im Moorbüsche 101, 38162 Cremlingen das Hochwasserschutzkonzept „Schunter-Wabe“ vorgestellt.

An der Veranstaltung können interessierte Bürgerinnen und Bürger unter Einhaltung der „3G“ Hygieneregeln teilnehmen. Das entsprechende Dokument zum Nachweis ist am Tag der Veranstaltung vorzulegen.

Zudem ist eine Anmeldung unter der E-Mailadresse: info@weddel-lehre.de erforderlich.

Hinweis: Ohne Anmeldung erhalten Sie am Tag der Veranstaltung keinen Zutritt. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite: www.weddel-lehre.de

Der Verbandsvorsteher: Günter Eichenlaub

Wasserverband Weddel-Lehre, Hauptstr. 2b, 38162 Cremlingen
www.weddel-lehre.de



Die Sommersaison war super!

FLECHTORF Tennis bei SV Flechtorf



„Vin-Nett“ zur Verfügung. Anschließend wurde auf einem Platz eine Aufschlaggeschwindigkeitsmessmaschine aufgebaut. Hier konnten sich die Teilnehmer richtig „austoben“. Spitzengeschwindigkeiten knapp unter 170 km/h wurden erreicht. Nach dem Turnier saßen alle Teilnehmer in geselliger Runde bis spät in den Abend bei leckerem Essen und guten Getränken.

Am 20. September startete als Abschluss der Saison der Jugendwart Nils Henschke ein „Mixed-Turnier“ für Kinder. Auf dem Tennisplatz konnten die Eltern, die normalerweise nur dem Tennistraining zuschauen, mit den Kindern der verschiedenen Gruppen ein paar Bälle schlagen. Zum Saisonabschluss konnte Nils Henschke jedem Kind ein pinkfarbenedes Cap überreichen.

Ab Januar starten wieder Erwachsenen-Kurse für Einsteiger und Fortgeschrittene in der Turnhalle Flechtorf. Anmeldungen ab sofort möglich bei Christoph Smolinski. christoph@smolinski.de

Bitte bei Interesse für Kindertraining und Jugendtraining Kontakt mit Nils Henschke aufnehmen. henschke_nils@gmx.de

Der Vorstand SV Flechtorf Tennis

Die Sommersaison 2021 des SV Flechtorf Tennis war sehr erfolgreich. Viele neue Mitglieder konnten gewonnen werden, die in unterschiedlichen Gruppen Woche für Woche spielen bzw. Training nehmen bei den Vereinstrainern. Seit langer Zeit konnte wieder eine Herrenmannschaft an den Punktspielen teilnehmen. Sogar im Wettbewerb „Niedersachsenpokal“

konnte die Mannschaft in ihrer Leistungsklasse bis ins Halbfinale einziehen, dort verlor man denkbar knapp einem Verein in der Nähe von Hannover-Laatzten. Im September feierten die Herren des SV Flechtorf Tennis wie auch die Kinder ihrer Saisonabschluss.

Bei bestem Wetter fand am 4. September die Vereinsmeisterschaft Herren auf der Anlage an der Raiffeisen-

allee statt. Zunächst wurde in zwei Gruppen nach dem Modus jeder gegen jeden gespielt. Anschließend ging es in die K.O-Spiele. Im Finale setzte sich Marvin Mende gegen Patrick Nussmann durch. Im Spiel um den dritten Platz ging als Sieger René Hübnner nach drei umkämpften Sätzen vom Platz. Die Tennispartie stellte für die ersten drei Platzierten Gutscheine von

Rekordsumme aus Pfandgut-Bons-Spende

LEHRE Edeka Bartsch sammelte für Förderverein

Im vergangenen halben Jahr konnten Kunden, die ihr Leergut beim Edeka Lehre zurückgegeben haben ihren Pfandbon direkt als Spende für den Förderverein der Kindertagesstätte Lehre e.V. in einen dafür vorgesehenen Kasten einwerfen. Insgesamt ist dabei die Rekordsumme von über 1.000 Euro zusammengekommen. Christina Rabach, Vorstandvorsitzende, ist ebenso überwältigt wie der gesamte Förderverein: „Ganz herzlichen Dank an alle Spender und insbesondere Herrn Bartsch, der die Spende überhaupt erst möglich gemacht hat. Wir sind sehr glücklich, dass wir den KiTa-Kindern weiterhin eine Freude machen können.“

Gerade in den letzten Monaten hatte der Förderverein mit einem Rückgang an Mitgliedern und damit auch Mitgliedsbeiträgen zu kämpfen, so dass die Pfandbon-Spende ganz besonders

hilfreich ist. Mit dem Geld werden in Absprache mit der KiTa-Leiterin Sabine Behne, die Kinder mit kleinen Geschenken zu besonderen Anlässen wie Nikolaus, oder mit Spielzeugen, Büchern, Gesellschaftsspielen beschenkt. Natürlich unterstützen wir auch bei größeren Anschaffungen, wie zum Beispiel Hochbeete, Spielgeräte oder übernehmen Kosten für Veranstaltungen.

Christina Rabach betont, wie wichtig gerade die Förderung der Kleinsten ist und wie begeistert sie die Angebote annehmen. Der Förderverein freut sich natürlich immer über Spenden (steuerlich absetzbar) oder auch neue Mitglieder. Für Rückfragen können Sie uns unter foerderverein.kita.lehre@gmail.com erreichen.

Weihnachtliche Liedermacher

LEHRE Gemischter Chor probt wieder in Präsenz



Der Vorstand des Liederkreises, der auf der Hauptversammlung am 27. August bestätigt wurde. Neu dabei ist die Schriftführerin Antje Neumann. v.l.: 2. Vorsitzender Silvio Bothe, 1. Vorsitzende Kordula Waldowski, Kassenwart Gunther Rudzio, Schriftführerin Antje Neumann.



Die langjährige Schriftführerin des Liederkreises, Barbara Kerner (links), wurde nach über 20 Jahren aus diesem Amt verabschiedet.

Seit einiger Zeit können die abendlichen Spaziergänger am Rathaus Lehre wieder jeden Freitag ab 19:15 Uhr den Proben des gemischten Chores Liederkreis Lehre lauschen. Bei weit geöffneten Fenstern erklingen Lieder von „All I have to do is dream“ von den Everly Brothers über „Noyana“ aus Afrika bis „Übern See“, eine alpine Pop-Ballade von Lorenz Maierhofer.

„Natürlich wissen wir auch nicht, was die kommenden Monate bringen werden, aber Dank der großartigen Unterstützung der Gemeinde steht uns der Rathaussaal für unsere Proben

zur Zeit zur Verfügung. Und da die Adventszeit auf jeden Fall auch in diesem Jahr kommen wird, proben wir in den kommenden Wochen auch weihnachtliche Lieder“, sagt Kordula Waldowski, die Vorsitzende des Liederkreises. Chorleiterin Hilde Grabherr ist immer für eine Überraschung gut, sodass neben den klassischen Weihnachtsliedern auch Stücke aus anderen Regionen und Kulturkreisen eingeübt werden. „Alle, die Zeit und Lust haben zu singen und ihren Freitagabend mit uns verbringen möchten“, lädt Kassenwart Gunther Rudzio herzlich zu den Proben ein. „Selbstverständlich muss niemand bei uns vorsingen“ betont der 2. Vorsitzende Silvio Bothe. Im Vordergrund steht das gemeinsame Singen und der Wunsch, in diesem Jahr wieder einen Adventsabend zu gestalten.

Die Sängerinnen und Sänger des Liederkreises treffen sich bis auf weiteres jeden Freitagabend von 19:15 Uhr bis 20:45 Uhr im Rathaussaal in Lehre. Derzeit gilt die 3-G-Regel, das heißt ein entsprechender Nachweis ist vorzulegen. Sie möchten mehr über den Liederkreis erfahren? Kordula Waldowski informiert Sie gerne unter 053087171. Kordula Waldowski

Fortsetzung von Seite 1.

13. Auflage des Kalenders erscheint

GROSS BRUNSRÖDE Vorbestellungen bis 31. Oktober möglich



Eines bleibt bestehen – es gibt auch für 2022 einen neuen Kalender Groß Brunsrode „von damals – bis heute“. Dieser Titel steht für die Zusammenstellung von Motiven aus dem Dorf der letzten 80 Jahre.

Dieses ist inzwischen 13. Auflage der Brunsroder Jahreskalender, und bei vielen ein begehrtes Sammelobjekt geworden. Neue „alte“ Bilder haben es möglich gemacht, für 2022 neben aktuellen Ansichten bisher unbekannt historische Motive einzubinden.

Wie im vergangenen Jahr möchte ich allen Interessierten die Möglichkeit

bieten, den neuen Kalender zu erwerben. Ich bitte daher bis spätestens 31. Oktober um Anmeldung.

Damit ist eine Planung für die Bestellung möglich, und Sie können sich Ihr Exemplar sicher reservieren. Die Kalender stehen dann ab Ende November zum Preis von 10 Euro zur Verfügung.

Bestellungen bitte beim Ortsheimatpfleger Lothar Bremer, Telefon 05308 3826 oder per Mail lotharbremer@gmx.de.

Die Heimatstube ist weiterhin sehr an Bilder und Fotos zu interessiert,

die das Dorf und Dorfleben vergangener Jahre zeigen und in Alben oder Schachteln in Schränken oder auf dem Dachboden schlummern. Diese werden selbstverständlich im Original gern wieder zurückgegeben. Interesse besteht ebenfalls an alten Handwerksgegenständen für Hof- und Feldarbeit. Auch ein Besuch der Heimatstube ist jederzeit nach Absprache möglich. Melden Sie sich unter der angegebenen Telefonnummer.

Lothar Bremer

Wir in Lehre

DRUCKEREI
Printograph
Druck · Werbung · Mediendesign
REGION 33
Gemeinsam durch die Krise!
www.druckerei-pg.de

RICHTER'S GARTENWELT
Alte Berliner Straße 1
38165 Flechtorf • 05308 2269

der buntmacher
Meisterbetrieb
Malararbeiten • Bodenbeläge
Polsterarbeiten • Sonnenschutz
Christian Schink
Wedesbütteler Weg 11 • 38165 Essenrode
Telefon 0152 / 28 45 33 43

Tischlerei u. Treppenbau
Tischlermeister
Achtzehn
38165 Lehre • Rosinenweg 15
Telefon 05308 6534
www.tischlereiachtzehn.de

Eberhard Dickmann
TIEFBAU GmbH
Berliner Straße 34
38165 Lehre
Tel.: 05308 97040
Fax: 05308 970422

FUHRUNTERNEHMEN FAHR
BAUSTOFFTRANSPORTE
Schlesierstraße 1
38165 Lehre
Tel.: 05308 6895
Mobil: 0171 4113364
Anprechpartner:
Martin Fahr

Hof Rosenblatt
an der Schunter
regionale Lebensmittel vom Hof
Berliner Straße 88
38165 Lehre
Tel.: 05308 990537

Einkaufen in der Region!

Fluthwedel Optik
Eitelbrotstraße 1 - 38165 Lehre - Tel: 05308 961126
Zuckerallee 3 - 38527 Meine - Tel: 05304 930460
fluthwedel-optik.de

Oktober Deal
Sichern Sie sich im Oktober
10% Preisnachlass auf
Ihre Brillengläser.

Gutschein
10%
auf Brillengläser*

Einfach Gutschein ausschneiden und sparen.
*Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

Nur Originalgutscheine. 1 Gutschein pro Bille. Gültigkeit: 01.-31.10.2021



SAISON 2021/2022

EINTRACHT-STADION



Ticket



SHOP

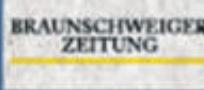
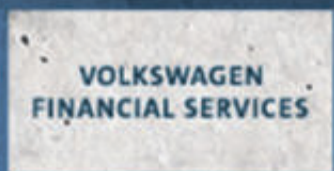


SA. 16.10.2021 • 14 Uhr
Borussia Dortmund II



SA. 30.10.2021 • 14 Uhr
SV Wehen Wiesbaden

Wir sind **EINTRACHT.**



Mehr Infos zu dem Thema?
Jetzt nachlesen auf:
www.rundschau.news

Mobilität neu erfahren

60 Kilometer durch die Region – Ein Mann, ein Fahrrad und los!

REGION Warum in die Ferne fahren, wenn das Schöne so nah ist?



laufen. Aufgrund des fortschreitenden Klimawandels haben wir unser eigenes Verhalten zu verändern. War über Jahrzehnte das Auto gerade in Deutschland ein Statussymbol ist heute derjenige mehr angesehen der mit dem Fahrrad fährt oder konsequent den ÖPNV nutzt. Gerade in den innerstädtischen Bereichen gibt es kein Argument ein Auto zu nutzen, da der Faktor Zeit nicht besser ist als beim Fahrrad, Bus oder Bahn. Landauf landab werden in Deutschland Radschnellwege geplant und gebaut. In unserer Region freuen wir uns über die zukünftige Verbindung Salzgitter/ Wolfenbüttel nach Braunschweig. Ich persönlich empfinde es als sehr wohltuend nach getaner Arbeit das Büro mit dem Fahrrad zu verlassen und durch das Radfahren den Kopf freizubekommen. Wobei ich manchmal etwas länger brauche, da ich unterwegs etwas Spannendes sehe. Dann steige ich vom Fahrrad ab und fotografiere es. Heute berichte ich wieder über eine rund 60 Kilometer lange Radtour. Laut Rad-App hätte ich dafür 3,5 Stunden be-

nötigt. Es wurden aber 8 Stunden daraus. Vom Braunschweiger Hauptbahnhof bin ich entlang der B1 über Lauingen ins Rieseberger Moor gefahren. Da es noch früh am Morgen war, konnte ich ungestört die wundervolle Landschaft genießen. Fotopause! Es ging dann weiter in den Findlingsgarten Königslutter. Dort wurde eine von Gletscher geformte Landschaft naturgetreu nachgestaltet. Gerade für Kinder ist dies ein toller Ort. Bei einem der Steine musste ich an den Hinkelstein von Obelix denken. Weiter ging es in die Innenstadt von Königslutter, wo ich einen leckeren doppelten Espresso genoss. Ein magischer Ort zum Verweilen ist für mich der Kaiser(innen)dom. Kaiserin Richenza hatte damals gleichberechtigt mit ihrem Ehemann geherrscht, so dass zurecht der Dom zu einem „frauenOrte Niedersachsen“ erhoben worden ist. Über die Lutterquelle ging es schön steil bergauf zum Erlebnissteinbruch Hainholz. Hier waren schon zahlreiche Menschen anzutreffen. Warum? Wahre Abenteurer unterwegs auf der Suche nach Fossi-

lien. Danach fuhr ich weiter bergauf zum Drachenberg. Dort bei 313 Metern über Normalnull befindet sich der Sender Drachenberg. Dieser verbreitet Hörfunkprogramme auf UKW und DAB. Danach fuhr ich über den Tetzelsstein (Fotopause) bergabwärts ins Reitlingstal und genoss einen leckeren regionalen Kaffee mit einem leckeren Stück Kuchen. In Lucklum entlang des Pilgerweges bestaunte ich erneut die grandiosen Statuen von Magnus Klein-Tebbe. Danach fuhr ich über Sickinge zurück zum Hauptbahnhof Braunschweig. Weit über hundert Fotos dokumentieren nun diesen großartigen Ausflug. Sicherlich ist dies eine lange Strecke und die Höhenmeter sind auch nicht ohne. Daher meine Empfehlung für eine andere Art der umweltgerechten Mobilität: Mit dem ÖPNV können Sie diese Orte auch bequem erreichen und dann gezielt Wanderungen in unserem schönen Braunschweiger Land unternehmen.



Von Henning Hofmann

Von A nach B zu kommen betrifft jeden. Der menschliche Körper ist eigentlich darauf ausgelegt zwischen 20 bis 40 Kilometer am Tag zu Fuß unterwegs zu sein. Im Laufe der Jahr-

tausende wurden zahlreiche Hilfsmittel entwickelt und genutzt. Auch in der Zukunft werden wir es weitere Entwicklungen geben. Bis es aber zu „beam me up, Scotty“ kommt wird von viel Wasser die Oker herunter-



»HEUT' SCHON GEFÜSSELT?«

Gut fürs Klima. Gut für Dich!

Mach mit, mach's nach, mach's besser auf mobi38.de.





PRO FEE
Dienstleistungsagentur

Kurzzeitbetreuung schon ab 5 Tagen
(Kostenübernahme Ihrer Krankenkasse möglich)

24 Stunden Pflege und Betreuung in Ihrem Zuhause!

Eine bezahlbare Alternative zum Pflegeheim:

Leben nach eigenem Rhythmus und liebevoll betreut werden. Wir vermitteln Ihnen für die häusliche „Rund um die Uhr“-Betreuung zuverlässige osteurop. Betreuungskräfte. Organisieren die Einsätze, den Ablauf und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Ermöglichen Sie Ihren Angehörigen oder sich selbst ein Leben in gewohnter Umgebung.

Tel.: (05304) 918188
Fax: (05304) 918104
E-Mail: info@pro-fee.de
www.pro-fee.de

Bürosprechzeiten:
Mo., Di., Do. 11.00-16.30 Uhr
Fr. 10.00-13.00 Uhr

Wir stehen für Pflege mit Herz!

Wenn dieser Satz für Dich auch zutrifft und Du

- ein gutes Arbeitsklima in einem kollegialen Team schätzt,
- Wunschdienste erfüllt haben möchtest,
- Wert auf Freude und Spaß bei der Arbeit legst,

dann melde Dich bei uns. Wir freuen uns auf neue Pflegefachkräfte, gern mit Palliativverfahren!

Dich erwarten

- eine tarifliche Vergütung nach AVR DD
- interessante und anspruchsvolle Arbeitsbereiche und
- weitere Sozialleistungen, wie z.B. die Kinderzulage und eine zusätzliche Rentenversicherung



Evangelisches Alten- und Pflegeheim
Am Löbner 56, 38165 Lehre
Tel.: 05308 97010 E-Mail: info@aph-wartburg.de



Eine
Gleitsichtbrille
ab **129 €**



Komplettpreis inkl.
Brillenglasbestimmung
und Superentspiegelung



Die zweite,
günstigere
Gleitsichtbrille
50%
reduziert*



Qualität & Sparen

***Zwei Brillen kaufen, die 2. zum halben Preis:** Sparen Sie jetzt beim Kauf von zwei  meineBrille-Brillen in gleichwertiger Qualität 50% des Kaufpreises der günstigeren Brille. Gilt beim Kauf von zwei kompletten  meineBrille-Brillen in Ihrer Sehstärke bis zum 30.10.2021. Nähere Infos im Geschäft.



Jetzt online Termin vereinbaren und 5€ zusätzlich sparen!

 **becker+flöge**
Mein Optiker

www.becker-floege.de ·   [beckerundfloege](https://www.instagram.com/beckerundfloege)

becker + flöge GmbH · Lister Meile 3 · 30161 Hannover · Geschäftsführung: Dipl. Ing. M. Thöne-Flöge, K. Flöge · Amtsgericht Hannover HRB 0759, Ust-Id-Nr.: DE115693183

Mehr Infos zu dem Thema?
Jetzt nachlesen auf:
www.rundschau.news



Haus und Garten im Herbst

Mähen, düngen, neu einsäen

RASENPFLEGE IST IM HERBST EIN MUSS



(djd). Gartenbesitzerinnen und -besitzer wissen: Bevor der Winter kommt, sollten sie ihre Pflanzen auf die kalte Jahreszeit vorbereiten. Das gilt auch für den Rasen. Er profitiert in diesen Wochen von der letzten Düngung des Jahres. Zudem sind einige Pflegemaßnahmen sinnvoll. Dann kommen die Gräser gut durch die zweite Jahreshälfte und treiben im Frühling wieder sattgrün aus.

Säubern und schneiden

Zuerst greifen Hobbygärtner zum Rechen und befreien das Grün von heruntergefallenem Laub. Das ist wichtig, um Licht und Luft an den Rasen zu lassen. Sonst bildet sich unter den Blättern ein Kleinklima, das einen Nährboden für Schimmel und Pilze bietet. Außerdem soll der Rasen noch so lange gemäht werden, bis er sein Wachstum für das Jahr endgültig einstellt. Das ist regional unterschiedlich und erfordert eine Beobachtung seitens des Gärtners und der Gärtnerin. Beim Schnitt bleibt der Rasenmäher auf der gleichen Höheneinstellung wie sonst auch. Bei zu hohem Aufwuchs kippen die Gräser um und faulen, bei zu tiefem Schnitt kann der Boden stärker durchfrieren und die Wurzeln werden geschädigt.

Kraftvoll durch den Winter

Eine weitere wichtige Maßnahme für einen winterfesten Rasen ist zudem die herbstliche Düngergabe. Sie sollte besonders kaliumreich sein, um die Gräser vor Frost und Krankheiten zu schützen. Aufpassen muss man je-

doch bei der Stickstoffmenge: Stickstoffbetonte Rasendünger, die man im Frühjahr und Sommer verwendet hat, dürfen im Herbst nicht mehr eingesetzt werden. Besser sind Alternativen mit einem reduzierten Stickstoffgehalt wie der organisch-mineralische Herbstdünger Lupigreen. Erfordert die Einlagerung von Reservestoffen, ohne das Wachstum zum Ende der Vegetationsperiode zu verstärken. Grundlage sind hier gemahlene Lupinen-Samen. Die Lupine ist eine Blume, die mithilfe ihrer Wurzelknöllchen Stickstoff aus der Luft verarbeitet und einlagert. Dabei wird - im Gegensatz zur synthetischen Herstellung - nur die natürlich vorkommende Sonnenenergie benötigt. Unter www.eurogreen.de erhalten Hobbygärtner einen Rabatt von zehn Prozent und versandkostenfreie Lieferung, wenn sie bei ihrer Online-Bestellung den Gutscheincode „Rasenpflege“ angeben. Dieser Dünger ist für Kinder und Haustiere unschädlich. Eine zusätzliche Eisenbeimischung verbessert die Grünfärbung der Grashalme.

Neue Samen einbringen

Wenn der Rasen Lücken hat, darf er im Herbst auch noch einmal aufgefrischt werden. Nachsaaten und komplette Rasenreueanlagen gelingen jetzt oft besser als im Frühjahr. Denn der Boden hat die Wärme des Sommers noch gespeichert, sodass die Gräser optimal keimen. Wichtig ist allerdings, auch jetzt auf eine durchgehende Bewässerung zu achten.

Einsatz in vier Wänden: Samtpfoten auf Tour

TIPPS Für eine katzensgerechte Einrichtung



Damit die Samtpfote vor lauter Langeweile nicht ihre Krallen ins Sofa schlägt, braucht sie Beschäftigung. Hier hilft ein Kratz- und Kletterbaum.
Foto: djd/Agila/maryviolet - stock.adobe.com

(djd). Wenn es um die Einrichtung der eigenen vier Wände geht, steht bei Katzenbesitzer*innen nicht nur der eigene Wohlfühlfaktor im Fokus. Auch die Bedürfnisse der Samtpfoten spielen eine große Rolle. Neben Futtermatze und Katzenklo sollte beispielsweise der Spieltrieb der unternehmungslustigen Vierbeiner bedacht werden.

Langeweile ausgeschlossen

Wenn die spitzen Katzenkrallen auf das neue Lieblingssofa treffen, kann das oft unschöne Spuren hinterlassen. Das lässt sich jedoch vermeiden, wenn Katzen ausreichend tiergerechte Beschäftigung vorfinden. „Genügend Angebote für Bewegung und Spiel müssen besonders für Wohnungskatzen in der Einrichtung eingeplant sein“, weiß Franziska Obert, Expertin der Agila Haustierversicherung. Neben dem gängigen Spielzeug wie Katzenangel, Maus und Bällchen kann bereits ein leerer Karton zum Toben anregen. Als Alternative zu Tischbeinen, Holzmöbeln und Tapeten sollten Kratzbretter oder -bäume angeboten werden. Wichtig ist, dass Katzen sich sowohl ausreichend selbst als auch mit ihren menschlichen Bezugspersonen beschäftigen können. Die gemeinsame Zeit von Zwei- und Vierbeinern darf schließlich selbst im besteingerichteten Zuhause nicht fehlen.

„Ein Kratzbaum eignet sich wunderbar, damit Katzen auch drinnen aktiv bleiben“, so die Agila-Expertin. „Einige Kratzbäume lassen sich individuell umgestalten, sodass regelmäßige Abwechslung ins Spiel kommt.“ Doch auch eine Liege auf der Fensterbank oder zu „Catwalks“ umfunktionierte Regalbretter bereichern den Alltag der Vierbeiner. Den gemütlichen Platz am Fenster nutzen sie nicht etwa nur zum Schlafen. Er eignet sich wunderbar, um das Geschehen auf der Straße zu beobachten – also ein spannendes Unterhaltungsprogramm in sicherer Umgebung.

Zwischen Fensterschau und Kratzbaum-Action suchen sich die Samtpfoten auch Rückzugsorte. Ein paar kleine Verstecke sollten in der Einrichtung also immer bedacht werden. Ist in der Wohnung dann auch noch ein wenig „Natur“ zu finden, schlägt das Katzenherz endgültig höher. Zu den geeigneten Zimmerpflanzen gehören Hibiskus, Katzensgras oder Baldrian. Andere Pflanzen wie Orchideen, Efeu und Lilien sind giftig für die Vierbeiner und können Erbrechen, Durchfall und Krämpfe hervorrufen. Die falsche Pflanze, ein gekipptes Fenster oder das Toben auf dem Kratzbaum: Auch in den eigenen vier Wänden kann man nicht jede Gefahr ausschließen. „Eine Tierkrankenversicherung kann im Fall der Fälle vor hohen Kosten schützen“, rät Franziska Obert.

Vor dem Winter sollte man den Rasen von Blättern befreien.
Foto: djd/EUROGREEN/DoraZett - stock.adobe.com

Firma O. Buchheister

Abfluss-Rohr-Kanalreinigung

E-Mail: o.buchheister@t-online.de
Tel.: 05353/91 92 71
Mobil: 0176/234 88 355

Wallstr. 3
38154 Königslutter
Notdienst

Baumschule Meyer
Ihre kompetente Baumschule zwischen BG und WPI
Von Gartengrün zum Träumergarten!

Salzdahlumer Weg 33 | 38124 Braunschweig
fon: 0531-2601090 | fax: 0531-2601092
Mail: info@baumschule-in-braunschweig.de
www.baumschule-in-braunschweig.de

Objektpflege | Baum- u. Heckschnitt | Bewässerung | Gartenplanung
Baumfällungen und Wurzelentfernung | Lieferung und Pflanzung
Terrassenbau | Zaunbau | Systembau | Pflasterarbeiten

! Neu eingetroffen: Große Auswahl an Obst- und Beerenfrüchten !

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr | Samstag 9.30 - 14.00 Uhr

Dieter Grabhoff
Führungsbetriebe
Sand- und Kieshandel
Straßenbaustoffe
Bagger- und Erdarbeiten

Dieter Grabhoff Pflingstanger Tel. (0 53 06) 99 02 02
GmbH & Co. KG 38162 Cremlingen Fax (0 53 06) 99 02 03
info@grasshoff-transporte.de · www.grasshoff-transporte.de

HM-Parkett
Holger Matschek

Ihr Meisterfachbetrieb für Parkett und mehr...

Parkett-/Dielenverlegung • Parkett-/Dielenanierung
Fertigparkett • Laminat • Kork • Design-/PVC-Belag
Teppichboden • Reparaturen • Fachhandel

Bad Harzburg · Badastraße 28 · www.hm-parkett.de
Telefon (0 53 22) 55 31 00 · Fax (0 53 22) 55 31 01

Bei uns im Hofladen: frische, knackige Äpfel, Birnen und frisches Gemüse!

Wir freuen uns auf Sie!

Obsthof Familie Halbhuber
Am Borrwege 5 | 38173 Evessen
Tel: 05333 / 449
www.obsthof-halbhuber.de

Öffnungszeiten
Mo. - Sa. von 9.00-18.00 Uhr
So. 10.00-17.00 Uhr

Ökologie und Ökonomie gehören für uns zusammen

100mark
Heizungsservice GmbH

www.100mark-heizung.de
Telefon: 05334 95 946

Gartenbauzentrum Cremlingen
Inh. G. Ledderböge

Gartenbau & Floristik

Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr Sa 9.00-16.00 Uhr

Gewerbegebiet – Im Moorbusche 25
38162 Cremlingen, Tel. 05306-93 27 33

Büro für Baubetreuung Bernd Feuge

Feuge HAUSBAU

Wir sehen uns auf der Baustelle!

www.Feuge-Hausbau.de

Bortfelder Str. 30 · Telefon 0 53 02 / 800 825
38178 Wendeburg/Bortfeld · Mobil 01 71 / 77 49 309



NEU ENTDECKER

NEUentdecker NEUeröffnung



NEUeröffnung in Braunschweig: Entdecken Sie jetzt unsere löwenstarken Subaru Angebote.

Werden Sie zum NEUentdecker und entdecken Sie ausgezeichneten Service, umfassende Beratung und attraktive Angebote. Und lernen Sie dabei jetzt neu in Braunschweig die aktuellen Subaru Modelle mit ihren vielen Vorteilen kennen:

- Überall Durchkommen - mit serienmäßigem Allradantrieb
- Mehr Sicherheit - mit dem Fahrerassistenzsystem EyeSight¹
- Umweltbewusstsein - u. a. mit modernen e-BOXER Mild-Hybrid-Motoren
- Modernes Infotainment - u. a. mit Apple CarPlay² und Android Auto^{TM 3}

z. B. mit dem Forester e-BOXER 2.0ie Trend
für **30.880,- €**

und dem neuen Outback 2.5i Trend
für **35.980,- €**

Freuen Sie sich auf eine starke Marke und hohe Allradkompetenz.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Erfahren
Sie mehr.



Subaru Forester 2.0ie mit 110 kW (150 PS): **Nach NEFZ:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 7,4; außerorts: 6,4; kombiniert: 6,7; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 154; Effizienzklasse: B. **Nach WLTP:** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert: 8,1; CO₂-Emission (g/km) kombiniert: 185. Subaru Outback 2.5i mit 124 kW (169 PS): **Nach NEFZ:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 9,1; außerorts: 6,5; kombiniert: 7,4; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 169; Effizienzklasse: C. **Nach WLTP:** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert: 8,6; CO₂-Emission (g/km) kombiniert: 193.

Abbildungen enthalten Sonderausstattung. * 5 Jahre Vollgarantie bis 160.000 km. Optionale 3 Jahre Anschlussgarantie bis 200.000 km bei teilnehmenden Subaru Partnern erhältlich. Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen. ¹ Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte unseren entsprechenden Informationsunterlagen. ² Apple CarPlay ist ein Markenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern. ³ AndroidTM und Android AutoTM sind Markenzeichen von Google Inc.

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller

www.subaru.de



Stark Automobile GmbH
Saarbrückener Str. 35, 38116 Braunschweig
Tel. 0531 7022480
E-Mail: info@stark-mobile.de

RUNDSCHAU KulTour

Büssing-Ausfahrt in den Elm

REGION Historische Fahrzeuge unterwegs

Der Verein „Heinrich Büssing - Technik und Geschichte e.V.“ veranstaltet am Sonntag, den 3. Oktober ihre 3. Büssing Ausfahrt in den Elm. Dieses Mal wird eine etwas andere Route als in den letzten beiden Jahren gefahren. Treffpunkt ist deshalb auch schon ab 9 Uhr das alte Büssing Stammwerk am Heinrich-Büssing-Ring in Braunschweig. Start ist um 10 Uhr und über Schapen, Weddel, Cremlingen, Gardessen, Scheppau, Boimstorf, Glentorf, Neindorf, Almke, Hehlingen um das erste Etappenziel, welches dieses Mal das Geburtshaus von Heinrich Büssing in Nordsteimke ist, welches gegen 12 Uhr erreicht werden soll. Dort findet eine Pause statt, welche zu Dieselgesprächen, Einkehr in den Lindenhof oder zur Besichtigung des Geburtshauses genutzt werden kann. Gegen 15 Uhr starten die Fahrzeuge von Nordsteimke über Hehlingen, Almke, Neindorf, Klein Steimke, Ochsendorf, Königslutter und Tetzstein wieder Richtung Braunschweig weiter über Reitlingstal, Erkerode, Lucklum, Neuerkerode und Sickte. Die Fahrzeuge werden sich im Bereich der Autobahnauffahrt Sickte (A39)/Schöppenstedter Turm trennen und wieder in ihre Heimatunterkünfte fahren.

Neben Büssing Nutzkraftwagen nehmen andere alte Laster anderer Fabrikate der Nachkriegszeit an der Ausfahrt teil. Genaue Informationen zur Veranstaltung und Strecke sind auf der Vereinshomepage www.buessing-verein.de nachzulesen. Der Veranstalter bittet die Zuschauer sich an die Coronaregeln zu halten und wenn der Abstand nicht gewahrt werden kann, bitte eine Maske aufsetzen. Danke für Ihr Verständnis.

Jens Winnig

Geplante Ortsdurchfahrten

1. Etappe

Büssing Stammwerk 10 Uhr
 Altewiekring 10:10 Uhr
 Hans-Sommer-Straße 10:15 Uhr
 Volkmarode 10:25 Uhr
 Schapen 10:35 Uhr
 Weddel 10:40 Uhr
 Cremlingen 10:50 Uhr
 Gardessen 11 Uhr
 Scheppau 11:10 Uhr
 Rotenkamp 11:20 Uhr
 Boimstorf 11:25 Uhr
 Glentorf 11:35 Uhr
 Neindorf 11:45 Uhr
 Almke 11:50 Uhr
 Hehlingen 11:55 Uhr
 Nordsteimke 12 Uhr

2. Etappe

Nordsteimke 15 Uhr
 Hehlingen 15:05 Uhr
 Almke 15:10 Uhr
 Neindorf 15:15 Uhr
 Klein Steimke 15:25 Uhr
 Ochsendorf 15:30 Uhr
 Königslutter 15:45 Uhr
 Tetzstein 16 Uhr
 Reitlingstal 16:10 Uhr
 Erkerode 16:15 Uhr
 Lucklum 16:20 Uhr
 Neuerkerode 16:25 Uhr
 Sickte 16:30 Uhr
 Schöppenstedter Turm 16:40 Uhr

Ungefähre Zeitangaben. Änderungen vorbehalten!
 Ggf. aktuelle Informationen auf unserer Internetseite unter: www.buessing-verein.de

Basketball Löwen sind in die Saison gestartet

BRAUNSCHWEIG 5x2 Karten für das zweite Heimspiel der Löwen in der Verlosung

JETZT FREIKARTEN GEWINNEN!



Die Vorfreude bei den Basketball Löwen ist groß! Nach der Geistersaison 2020/21 endlich wieder vor Zuschauern spielen. Wie Geschäftsführer Nils Mittmann bekannt gab, haben die Basketball Löwen ein Hygienekonzept für 3.357 Fans, die im Schachbrettmuster sitzen, beim Gesundheitsamt Braunschweig eingereicht. Die Atmosphäre in der eigenen Halle könnte ein wichtiger Indikator für den Erfolg des neu aufgestellten Teams werden. Mit Robin Amaize und Benedikt Turudic haben die Löwen ein neues Kapitän-Duo, das in enger Abstimmung mit Headcoach Jesús Ramírez die Mannschaft auf dem Parkett anführen soll. Insbesondere Robin Amaize hat diese Rolle nach seinen Stationen bei medi Bayreuth, den EWE Baskets Oldenburg

und den FC Bayern Basketballern gesucht. Mit David Krämer haben die Löwen einen weiteren Spieler aus München bekommen, der im Scoring entscheidende Punkte beitragen soll. Martin Peterka, der zusammen mit Ondrej Sehnal im tschechischen Nationalteam an den Olympischen Spielen in Tokio teilnahm, hat seinen Teamkameraden zu den Löwen empfohlen. Zusammen mit dem neuen Point Guard Tookie Brown wird Ondrej Sehnal für den Spieldaufbau der Löwen verantwortlich sein. Unter dem Korb soll es in Zukunft „Big Man“ Owen Klassen richten, der mit BBL-Erfahrung als „ruhender Pol“ in dem grundsätzlich sehr jungem und „hungrigen“ Team wirken soll. Mit den beiden Tischler-Zwillingen haben die Löwen zudem sehr ta-

lentierte, hoffnungsvolle Talente hinzugewonnen, die schon in der Vorbereitung unter Beweis gestellt haben, dass ihnen höhere Spielanteile in der BBL zugetraut werden können. Mit dem 19-jährigen Luc van Slooten konnten die Löwen einen der jüngsten deutschen Nationalspieler halten und dadurch mit den weiteren hoffnungsvollen Talenten Simon Roosch, Jannik Götsche und Sananda Fru eindeutig weiter auf den Weg mit jungen, größtenteils deutschen Basketballtalenten setzen. Die BBL startete bereits am 23. September mit dem Auftaktspiel des amtierenden Meisters ALBA Berlin gegen die Telekom Baskets Bonn in die Saison. Die Löwen gastierten bei den Frankfurt Skyliners und hatten be-

reits den Mitteldeutschen BC in der eigenen Halle zu Gast. Im BBL-Pokal trifft das junge Team heute im Niedersachsen-Derby in der VW-Halle auf die BG Göttingen. Wenn Sie, liebe LeserInnen, auch einmal wieder live vor Ort die Basketball Löwen unterstützen möchten, dann melden Sie sich bei unserer Verlosung der 5x2 Freikarten für das zweite Saisonheimspiel gegen die NINERS Chemnitz am Samstag, den 16. Oktober um 18 Uhr an. Sie schreiben uns bei Interesse eine E-Mail bis zum 8. Oktober an rundschau@ok11.de mit dem Betreff „Löwen-Freikarten“ und mit ein bisschen Glück sind Sie dabei!

BASKETBALL LÖWEN
19 78
BRAUNSCHWEIG

BG GÖTTINGEN
SA, 02.10. ♦ 18.00 UHR

NINERS CHEMNITZ
SA, 16.10. ♦ 18.00 UHR

BROSE BAMBERG
SA, 23.10. ♦ 20.30 UHR

BASKETBALL-LOEWEN.DE/TICKETS
[instagram.com/basketballloewen](https://www.instagram.com/basketballloewen)
 Tickethotline: 0531-7017288

Powered by **BS ENERGY** **BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG** **newcitymedia** **macron** **e@sy Credit BBL**

RUNDSCHAU KulTour

SPIELBAR

Let's go party!

„HINT VON ASMODEE“

Von Kerstin Mündörfer

Wer nach einem kommunikativen, kurzweiligen Spiel sucht, der ist mit „Hint“ bestens beraten. Das Spiel aus Dänemark verspricht Partyspaß pur. Es ist denkbar einfach und schnell aufgebaut. Es wird in zwei Teams gespielt. Der dänische Name „Hint“ ist Programm und bedeutet im deutschen „Hinweise“. Diese müssen sich nämlich die Teams je nach Karte durch Zeichnen, Erklären, Mimen oder Summen geben. Einfach seiner Fantasie freien Lauf lassen und lossprudeln. Wer dies am besten macht, bringt sein Team schnell auf die richtigen Begriffe. Aber Vorsicht, es gibt Wörter auf den Karten, die NICHT erraten werden dürfen. Wildes Drauflosraten ist hier also nicht ratsam. Zum Schluss hat das Team gewonnen, welches als erstes das Ziel erreicht hat.

„Hint“ ist ein schönes Partyspiel, das mit 450 Karten ausreichend Ratervergnügen bietet. Für alle geeignet, die die Herausforderung an-



Kerstin
Spiele-
kritiken

nehmen wollen und sich auf „Hint“ einlassen - Farbtöne zeichnen, berühmte Duette summen, Nudelsorten erklären oder deutsche Städte mimen.

Bei „Hint“ ist alles möglich und deshalb auch sehr abwechslungsreich. Spaß haben ist hier vorprogrammiert. Das Spiel hat dafür 4 Sterne verdient.



HINT
UNSERE WERTUNG
★★★★☆
Verlag: Asmodee
Art: Partyspiel
Autor: Jesper Bülow, Jonas Resting-Jepesen
Mitspieler: 4 bis 99
Dauer: 45 Minuten
Alter: ab 15 Jahren
Preis: 27,99 Euro

Würfeln, bis es knallt!

„BIG BOOM! BANG VON MOSES“

„Big Boom! Bang“ ist ein einfaches und schnelles Würfelspiel, bei dem vor allem Glück eine Rolle spielt mit einem Hauch an Strategie. Die Spielregel ist sehr einfach, es wird gewürfelt und nacheinander Plättchen aufgedeckt. Auf denen sind unterschiedliche Symbole – bei einer „Bombe“ passiert erstmal noch nichts, bei einem „Geschenk“ wird ein Mitspieler ausgewählt, der ein Plättchen aufdecken soll. Und bei „Boom!“ ist die Spielrunde sofort zu Ende und der Spieler verliert ein Herz. Nach und nach werden so die Spieler aus dem Spiel gekickt. Wer am Ende übrig bleibt, der gewinnt.

„Big Boom! Bang“ ist ein amüsantes Spiel für zwischendurch, nicht

mehr und nicht weniger. Es ist sehr kurzweilig und für groß und klein geeignet. Dafür bekommt es drei Sterne.



BIG BOOM! BANG
UNSERE WERTUNG
★★★☆☆
Verlag: Moses
Art: Würfelspiel
Autor: Klaus Kreowski
Mitspieler: 3 bis 5
Dauer: 15 Minuten
Alter: ab 8 Jahren
Preis: 9,95 Euro

Sieh mal an! Wallfahrt nach Sachsen-Anhalt

MARIENBORN

Von Dieter R. Doden

„Marienborn? Den Namen hat man doch schon mal gehört? Richtig, Helmstedt-Marienborn war einmal ein Grenzübergang. Einer der größten an der innerdeutschen Grenze. Über die A2 gelangte man von uns aus über die Transitstrecke durch die DDR nach Berlin. Ältere werden sich erinnern. Aber wer war schon mal in Marienborn? Ist ja von uns aus inzwischen durchaus möglich. Zum Glück! Denn der Ort hat Sehenswertes zu bieten. Also einfach immer der Bundesstraße 1 nach in Richtung Sachsen-Anhalt und gleich hinter der Landesgrenze auf das Hinweisschild nach Marienborn achten. Erwarten Sie in dem kleinen Ort aber nicht gleich Wunder über was. Schließlich ist Marienborn nicht unbedingt der Nabel der Welt. Aber Wunder dürfen Sie hier durchaus erwarten...

Marienborn ist einer der ältesten Wallfahrtsorte von Deutschland.

Vergessen wir also einmal kurz die jüngere Deutsche Geschichte und gehen weiter zurück, so ungefähr in das Jahr 1000. Damals, sagt man, erschien einem frommen Hirten die Jungfrau Maria. Der Überlieferung nach wurde daraufhin am Ort ein Hospital und Armenasyl gegründet. Und seit dem 12. Jahrhundert entspringt hier eine Quelle – der Marienborn halt. So um 1180 herum wurde an der Quelle eine Kapelle gebaut. Durch die tagsüber geöffnete Tür sehen Sie die Marienstatue und den Quellbrunnen. Das Quellwasser ist außerhalb der Kapelle zugänglich. Nehmen Sie, wenn Sie möchten, einen kräftigen Schluck. Man erzählt sich, das Wasser könne Kranke heilen...

Ende des 12. Jahrhunderts entstand in Marienborn aus dem Hospital ein beeindruckendes Augustinerinnen-Kloster. Einige Bauwerke des Klosters stehen noch: Die imposante Klos-

terkirche mit Elementen aus dem 13. Jahrhundert, die Brauerei, die Orangerie, das Pfarrhaus und ein Flügel des Schlosses.

Zu Veranstaltungen kann man die Stiftskirche St. Marien besichtigen.

Sie wurde im Laufe der Zeit immer wieder umgebaut und besteht aus einer Eingangshalle, die ehemals der Chor war, einem markanten Kirchschild und einer westlichen Apsis. Sehenswert im Innern sind zwei Schnitzretabeln von 1475 und 1490, eine Holzkanzel aus dem Anfang des 18. Jahrhunderts, der auf einer gedrehten Säule ruht, der gotische Taufstein aus dem 17. und 18. Jahrhundert. Nicht zu vergessen, ein Sandstein-Hochrelief aus dem 14. Jahrhundert in der Eingangshalle. Ein Kreuzgang ist nur noch teilweise erhalten. Hier sind die Jahreszahlen 1471 und 1499 zu lesen.

Das Pfarrhaus und die Kirche sind heute im Privatbesitz, die Brauerei und die Orangerie sind längst einer anderen Nutzung zugeführt worden. Und inzwischen gehört Marienborn zur Gemeinde Sommersdorf. Und nicht nur darum sollte man ruhig einen Blick über Marienborn hinaus riskieren. Es lohnt sich. Der Ort verfügt über mehrere idyllische Gewässer. Der Böhmsche Teich im Tal zwischen Sommersdorf und Sommerschenburg, der Himmelsteich am Nordrand von Sommerschenburg und zwei glasklare Seen mit Bademöglichkeit im alten Eisenerztagebau südlich von Sommerschenburg. Im Ortskern von Sommersdorf stehen mehrere große und liebevoll sanierte landwirtschaftliche Höfe, die den Charakter dieses typischen Bauerndorfes anschaulich belegen.

Im Ortsteil Sommerschenburg befindet sich das Schloss derer von Gneisenau.



Die kleine Kapelle, an der die heilende Quelle entspringt.

Foto: privat

Der dazugehörige Park ist zugänglich. Dort steht auch das Mausoleum derer von Gneisenau. 1814 bekam der preußische Feldherr Graf Neidhardt von Gneisenau das Schloss. Der heute noch sichtbare Teil und der beeindruckende Bergfried zeigen immer noch anschaulich den einstigen Sitz der sächsischen Pfalzgrafen.

Wie gesagt, die Gegend hier ist nicht so unbedingt das herausragende touristische Highlight von Sachsen-Anhalt, aber allemal einen Ausflug wert. Es gibt viel zu entdecken. Die Region ist sehr gut mit ausgeschilderten Wanderwegen, Rastplätzen und Infopunkten erschlossen. Auch die begehrten Wanderstempel für die Wandernadel Elm-Lappwald kann man an den Infopunkten erwerben.

Im ehemaligen Gutspark finden Sie eine zugängliche Sandsteinhöhle.

Sie war einst Unterschlupf des legendären Räuberhauptmanns Rose. Auf einem Rundweg erfährt man an den historischen Orten noch viel über diesen rauen Gesellen.

Sehr empfehlenswert ist auch der archäologisch historische Wanderweg um Marienborn mit einem germanischen Quellheiligtum, dem „Bullerspring“ im Heiligen Hein, mit Opfersteinen und einem Steinkistengrab.

Mehr über Rad- und Wanderwege um Marienborn erfahren Sie auf www.elm-freizeit.de. Außerdem gibt es eine rührige „Arbeitsgemeinschaft Tourismus und Regionalentwicklung“ (Mail: agtour.sdorf@googlemail.com). Dort erfahren Sie auf Wunsch mehr über die Sehenswürdigkeiten der Gemeinde Sommersdorf und den Wallfahrtsort Marienborn. Sehen Sie sich das alles ruhig einmal an.

Handwerk, Musik und Kartoffelpuffer

BRAUNSCHWEIG Erntedankfest auf Gut Steinhof am 3. Oktober

Auf Gut Steinhof soll am Sonntag, den 3. Oktober von 10 bis 18 Uhr wieder das Erntedankfest gefeiert werden. Es soll ein schöner Tag werden, der allen etwas bietet: Maschinenvorführungen, altes Handwerk, Kunsthandwerk auf dem Markt, ein Akkordeonorchester ab 14:30 Uhr, Jagdhornbläser um 15 und viele Leckereien wie frische Kartoffelpuffer, schöne Kuchen und Torten und vieles mehr.

Das alles wird über das Gelände des Museums verteilt, so dass Corona-gerechte Abstände möglich sind. Die Gebäude müssen leider teilweise geschlossen bleiben, das Café zieht in die Scheune, wo auch eine kleinere Erntekrone geschmückt wird.

Für alle gelten die 3 Gs (geimpft, genesen, aktuell getestet), wobei vor Ort keine Testmöglichkeit besteht. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, aber zur Kontaktdatenerhebung müssen sich alle per Luca-App oder mit einem Formular registrieren lassen.

Es gelten Maskenpflicht wo der Abstand nicht eingehalten werden kann

und die üblichen Hygieneregeln. Die Abläufe können sich kurzfristig ändern, wenn aktuelle Verordnungen, Warnstufen oder Auflagen des Gesundheitsamtes es erfordern, notfalls kann die Veranstaltung auch kurzfristig abgesagt werden.

Aber wir hoffen alle, dass es ein schöner und unbeschwerter Tag im Grünen wird, auch wenn vieles Corona-bedingt etwas anders laufen muss als gewohnt.

Seit diesem Jahr fährt die Buslinie 480 nach Groß Schwülper auch am Wochenende, vom Rathaus ist man damit in nur 20 Minuten am Steinhof und muss keinen Parkplatz suchen.

Das Museum liegt an der Celler Heerstraße 336 (der B214) zwischen BS-Watenbüttel und der Autobahn. Kontakt über Info@gut-steynhof.de oder Telefon: 0160 97724718

Hans-Heinrich Tomforde



Die Bildrechte liegen beim Verein, aufgenommen hat es Magnus Tomforde.

Wir suchen ab sofort für unsere Standorte in und um Braunschweig in der ambulanten und teilstationären Pflege:

PFLEGEFACHKRÄFTE (m/w/d)

PFLEGEKRÄFTE (m/w/d)

(auch ungelern)

FAHRER (m/w/d)

für 6 oder 15 - 20 Wochenstunden



DIAKONIE
STATIONEN
HARZ-HEIDE

Wir bieten:

- › Vergütung nach Tarifvertrag Diakonie in Niedersachsen (TV DN)
- › Zusatzleistungen wie Kinderzulagen, betriebliche Altersvorsorge, Sonderzahlung
- › Individuelle Arbeitszeitmodelle
- › Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- › Engagiertes Team und strukturierte Einarbeitung

Kontakt und Beratung
Diakoniestationen Harz-Heide gGmbH
Personalmanagement
Parkstraße 7B | 38102 Braunschweig
t 0531.23866 783

Bewerbung: personal@diakoniestation38.de
www.diakoniestation38.de

Ein Teil der
Unternehmensgruppe
esn
EVANGELISCHE
STIFTUNG
NEUERKREDE

Vorsorge – Bestattung – Trauerbeistand e. V.
Vorsorgeordner und Patientenverfügung
sind bei uns kostenloser Service

arbor
Bestattungen
Jens Brink

Telefon 0531 2506760
info@arbor-bestattungen.de
www.arbor-bestattungen.de



Trauerbeistand e.V.
Beratungs- und Begegnungsstätte
inkl. Kindertrauergruppe „Patronus“



Lincolnstraße 46 / 47
38112 Braunschweig

kontakt@trauerbeistand-ev.de
www.trauerbeistand-ev.de

TANZEN in Braunschweig
seit 1892

Tanzkurse für Schüler & Paare

Discofox | Salsa | Senioren

Kindertanz | HipHop | Zumba

Leonhardstraße 20
38102 Braunschweig

0531-794044
info@tshaeusler.de

www.tanzschule-haeusler.de

RUNDSCHAU KulTour

Kultur trotz Corona – der Naturpark Elm-Lappwald

-Anzeige-



„Mühlencafé“ in Abbenrode



„Waldfrieden“ in Esbeck



„Elmstuben“ in Rübke



„Waldbad Birkerteich“ in Helmstedt

Kunst- und Kulturschaffende hatten es 2020 und 2021 schwer: Konzerte fielen aus, Veranstaltungen wurden abgesagt und es herrschte eine fatalistische Stimmung in der Eventbranche vor. Der Förderverein Wald-bad Birkerteich aus Helmstedt wollte dies nicht hinnehmen und funktionierte das schöne Freibad am Lappwald zum Veranstaltungsort um.

Touristen und Einheimische können sich seither über Sommerkonzerte mit regionalen und überregional bekannten Musikern freuen. Tickets für die Konzerte gibt es auf einer eigenen Verkaufsplattform unter www.is-regional.de, die Konzerte finden jeweils an den Mittwochen (kostenlos) sowie Samstagen (kostenpflichtig) während der Badesaison bis September statt.

Natürlich darf bei Open-Air-Veranstaltungen die Verpflegung nicht fehlen. Klar, ein Freibadkiosk bietet keine kulinarischen Highlights, aber eine solide Currywurst und ein gekühltes Bier zu den Sommerkonzerten im Waldbad Birkerteich ist auch eine feine Sache.

Gastronomiekonzepte mit regionalen Produkten

Das Restaurant „Die Elmstuben“ im Freibad Rübke ist hingegen mehr als Kiosk und Pommestube. Die Betreiber eröffneten 2020 das Konzeptrestaurant, welches zwischen Freibad und Campingplatz im Erholungspark Nord-Elm liegt und mit seinem kulinarischen Konzept auf lokale Produkte und wechselnde Aktionsangebote setzt.

Wer lieber im Wald statt im Wasser ist, kann sich nach einer Wanderung um die Kulturschätze des Elms – beispielsweise das Karl-May-Tal oder die Elmsburg – auf einen

Besuch im Waldfrieden Esbeck freuen. Die direkt am Elmrund gelegene Gastronomie stellte sich während der Corona-Zwangs-pause mit überarbeiteter Karte und erweitertem Angebot neu auf und plant erneut die in der Region äußerst beliebten Veranstaltungen wie beispielsweise das Kirschweinfest, zu dem der selbst hergestellte Kirschwein gereicht wird.

Auf der entgegengesetzten Seite des Elms befindet sich das Mühlencafé Abbenrode. Das Café im ehemaligen Müllerhaus lädt Wanderer von Donnerstag bis Sonntag zum Frühstück mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ein und veranstaltet regelmäßige Lesungen, Konzerte und offene Musikbühnen. Auch das Angebot des Mühlencafés stammt entweder von regionalen Erzeugern oder ist selbst produziert.

Weitere Angebote aus der Region Elm-Lappwald

Die Tourismusgemeinschaft Elm-Lappwald e.V. ist derzeit dabei, tolle Gastronomie und Anbieter regionaler Produkte zu erfassen und auf ihrer Website unter www.elm-lappwald.de zu präsentieren. Schauen Sie doch die Tage mal rein. Sicher finden auch Sie das passende kuli-narische Erlebnis in der Region.



Infos & Buchung

Tourismusgemeinschaft Elm-Lappwald e.V.
Südertor 6, 38350 Helmstedt
Telefon: 05351 1211444
tourist@elm-lappwald.de www.elm-lappwald.de

Oktober-Cocktail interessanter Bücher

LesBAR

Serviert von Dieter R. Doden

Liebe Leserinnen und Leser,

im Herbst, wenn es draußen stürmt und regnet, ist eine gute Zeit, es sich im Wohnzimmer gemütlich zu machen und ein Buch zu lesen. Ich hätte da was für Sie. Einen aktuellen Hit aus der Bestseller-Liste, eine Neuerscheinung, die in dieser Liste (noch) nicht gelandet ist und einen echten Klassiker. Vielleicht ist etwas Passendes für Sie dabei? Schauen Sie mal.



Hape Kerke-ling

macht den Anfang. Weil er in besagten Listen wieder mal ganz oben steht. Na ja, nach „Ich bin dann mal weg“ und „Der Junge muss an die frische Luft“ sind natürlich die Erwartungshaltungen groß, die Messlatte liegt hoch. Nun also „Pforten vom Tisch!“. Sein neues Werk geht auf der Titelseite mit den Zeilen „Meine Katzen, andere Katzen und ich“ weiter, womit die Leserschaft schon einmal auf das Thema eingenordet ist. Und aufhaut. Was soll das denn? Ein Katzenbuch! Okay,



Dodens Buch-kritiken

Kerke-ling macht den Anfang. Weil er in besagten Listen wieder mal ganz oben steht. Na ja, nach „Ich bin dann mal weg“ und „Der Junge muss an die frische Luft“ sind natürlich die Erwartungshaltungen groß, die Messlatte liegt hoch. Nun also „Pforten vom Tisch!“. Sein neues Werk geht auf der Titelseite mit den Zeilen „Meine Katzen, andere Katzen und ich“ weiter, womit die Leserschaft schon einmal auf das Thema eingenordet ist. Und aufhaut. Was soll das denn? Ein Katzenbuch! Okay,

★★★★☆

Titel: Pforten vom Tisch!
Autor: Hape Kerke-ling
Genre: Ratgeber?
Verlag: Piper, geb. Ausgabe
Preis: 22 Euro

Krone des Himmels

Kommen wir zu einer bemerkenswerten Neuerscheinung. Wobei das mit der Neuerscheinung gleich in doppelter Hinsicht passt. Das Buch ist neu auf dem Markt und heißt „Krone des Himmels“. Und die Autorin ist ebenfalls neu auf dem Markt der schreibenden Zunft und heißt **Juliane Stadler**. Sie ist Historikerin und lebt in Speyer. Schon berufsbedingt ist sie also prädestiniert für historische Stoffs. Für Ihren Debitroman „Krone des Himmels“, der im Mittelalter spielt und sehr anschaulich den Glanz, das Elend und die Gewalt auf den Kreuzzügen widerspiegelt, reiste sie auf den Routen dieser Kreuzzüge, studierte die mittelalterliche Heilkunde und vielfältigen Zeugnisse der damaligen Chronisten. Dass das Mittelalter in ihrer Heimatstadt zum Beispiel durch den Kaiserdom heute noch gegenwärtig ist, hat ihr beim Schreiben sicher auch geholfen. Es gibt zahlreiche historische Romane –

gute und weniger gute. Dieser Roman, in dem es auch um Liebe und Verrat geht, gehört zu den guten, den sehr guten sogar. Stadler hat schon ein Nachfolgewerk in Arbeit. Das ist ebenfalls gut. Jetzt geht es für die Leserinnen und Leser erst einmal in die spannende Handlung des Erstromans. Damit noch ein wenig Luft nach oben bleibt, gibt es von mir für dieses Werk vier Sterne.

★★★★☆

Titel: Krone des Himmels
Autorin: Juliane Stadler
Genre: Historischer Roman
Verlag: Piper, geb. Ausgabe
Preis: 24 Euro

Der Richter und sein Henker



Und nun der allmonatliche Klassiker. **Friedrich Dürrenmatt** lebte von 1921 bis 1990 und war ein Schweizer Schriftsteller, Dramatiker und Maler. Viele seiner Romane und Erzählungen wurden weltbekannt. Bemerkenswert ist die Tatsache, dass viele seiner Werke in unterschiedlichen Fassungen existieren, weil im Grunde der Autor seine Texte nie als absolut fertig ansah. Zwischen 1950 und 1951 erschien in der Wochenzeitschrift „Der Schweizerische Beobachter“ sein Roman „Der Richter

und sein Henker“. Dürrenmatt berichtet darin vom Kriminalkommissar Hans Bärlach, dessen bester Mitarbeiter erschossen aufgefunden wird. Weil Bärlach krank ist, lässt er die Ermittlungen von seinem Assistenten vornehmen, der aber – was der Kommissar natürlich nicht ahnt – der Mörder ist. Durch einen gehörigen Schuss Ironie, gepaart mit Zynismus und Gesellschaftskritik gehen die Kriminalromane dieses Autors weit über das Übliche hinaus. Drei Sterne von mir.

★★★★☆

Titel: Der Richter und sein Henker
Autor: Friedrich Dürrenmatt
Genre: Kriminalroman
Verlag & Preis: diverse

Bleibt mir noch zu sagen, dass alle unterschiedlich bewertbar. Bilden Sie sich Ihr eigenes Urteil. Gute Unterhaltung dabei. Und behalten Sie Appetit auf die nächste LesBAR. Herzlichst Ihr Dieter R. Doden

Gipfelbesteigung und Schluchtenwald

AMPLEBEN Wanderung auf den höchsten Elm-Gipfel

Am Sonntag, den 10. Oktober, bietet der Geopark zusammen mit dem Naturpark Elm-Lappwald die geführte Wanderung „Gipfelbesteigung und Schluchtenwald“ an. Los geht es um 13.30 Uhr auf dem Wanderparkplatz nördlich von Ampleben. Von dort aus führt Dipl.-Geologin und Geoguide Su-

sanne Schroth die Teilnehmer:innen zum höchsten Gipfel des Elms, dem Eilumer Horn, und zum einstigen Steinbruch „Ampleber Kühlen“, diese sind heute ein bedeutsames Geotop. Auf der Wanderung werden die Erd- und Landschaftsgeschichte des Elms und die Bedeutung der Ampleber

Kühlen für die Bausteingewinnung im Braunschweiger Land erläutert. Die Wanderung dauert etwa drei Stunden. Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 7. Oktober unter Telefon 05353 3003 oder info@geopark-hblo.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

KLEINANZEIGEN

Übernahme günstig Gartenarbeiten, Dachrinnenreinigung, kleinere Reparaturen, Kleintransporte und Besorgungen Tel.: 05306 911521

Haushaltshilfe für ältere Dame in Essehof gesucht. Angemeldeter Minijob auf 450 Euro Basis. Zuschriften unter: kornelia.eikenberg@hotmail.de

Garten- u. Landschaftsbauer mit Berufserfahrung u. FS gesucht. Geboten wird ein tolles Team u. guter Verdienst. Malner Gartenbau, Tel. 05171-292322.

Freizeit im Naturpark Elm-Lappwald
Hier finden Sie:

- tolle Wander- und Radwanderwege
- die Tour „grenzenlos“
- das Forschungsmuseum Schöningen
- das Wanderstempelbuch für Kinder und Erwachsene

Tourismusgemeinschaft Elm-Lappwald e. V.
Südertor 6, 38350 Helmstedt
Telefon 05351 - 121 1444
tourist@elm-lappwald.de
www.elm-lappwald.de

BOUTIQUE BIRKENSTOCK
Boutique Birkenstock
Langer Hof 8
BS City
Shop online:
aboutshoes.com
#supportlocal

Rudolfstift
Aktivierende Pflege und Betreuung für Senioren in allen Pflegegraden
Rudolfstraße 21
38114 Braunschweig
Tel. 0531-7022470
www.rudolfstift.de
Wir bieten schöne, günstige Einzel- und Doppelzimmer!

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de

Fliesen & Design
Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten

- Fliesenverlegen
- Sanierung
- Silikonfugen
- Balkon/Terrassenfliesen

Wittkampsring 11, Gifhorn
Telefon: 0531 122 88 21
05371 9376832
Fax: 05371 8397594
fliesenunddesign@gmx.de



Montage von Zäunen, Toren, Carports, Terrassen uvm.

- Als zuverlässiger und erfahrener Partner finden wir für jeden individuellen Kundenanspruch die passende Lösung.
- Profitieren Sie von unserer großen Auswahl sowie einer fachgerechten und hochwertigen Montage.
- Auf Wunsch können Sie auch Material für Ihre Projekte bei uns beziehen.

THEIN GRIMM MARRE – Große Ausstellung –
Hansestraße 75 | 38112 Braunschweig
Telefon: 0531 / 877 00 30
www.tgm-braunschweig.de | info@tgm-braunschweig.de

Rundum gut aufgestellt

- ZÄUNE
- TORE
- TERRASSEN
- CARPORTS
- GARTENHÄUSER & PAVILLONS
- MÜLLTONNENBOXEN
- KINDERSPIELGERÄTE




IHR SERVICEPARTNER RUND UM DAS AUTO

Seit 1928

Abschlepp- und Bergungsdienst
An- und Verkauf von Unfallwagen
Altautoentsorgung · Lackiererei
KFZ-Gebrauchteile · Unfallinstandsetzung
Autoscheiben und Autoglas · HU und AU
Klimaservice · Elektronikdiagnose
Leihwagen · KFZ-Inspektion · Reifenservice
KFZ-Meisterbetrieb

Tel.: 0531 281350 Fax: 0531 895759
Mobil: 0171 8161422
Büchner Straße 15
38118 Braunschweig
info@damke-iseesee.de
www.damke-iseesee.de

Montag – Donnerstag: 8.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 16.00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung

SEAT

SEAT Leon Sportstourer e-HYBRID

**Mehr Spaß.
Weniger Emissionen.**

**Jetzt mit 7.177,50 €
e-Mobilitätsprämie¹.**



SEAT Leon Sportstourer 1.4 e-HYBRID, 150 kW (204 PS), Kraftstoffverbrauch Benzin: kombiniert 1,5 l/100 km; Stromverbrauch: kombiniert 12,2 kWh/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 33 g/km. CO₂-Effizienzklasse: A+.

¹Die e-Mobilitätsprämie von 7.177,50 € setzt sich zusammen aus dem SEAT Herstelleranteil von 2.677,50 € brutto und der staatlichen Förderung von 4.500 €. Staatliche Förderung: Vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de, gewährter Zuschuss, dessen Auszahlung erst nach positivem Bescheid des von dir gestellten Antrags erfolgt. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Die staatliche Förderung in dieser Höhe endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, voraussichtlich am 31.12.2021. SEAT Herstelleranteil: Von der SEAT Deutschland GmbH, Max-Planck-Str. 3-5, 64331 Weiterstadt, gewährte Prämie beim Kauf eines SEAT Leon Sportstourer e-HYBRID. Verfügbar für Privatkunden und gewerbliche Endkunden. Die e-Mobilitätsprämie ist nicht kombinierbar mit anderen SEAT Förderaktionen (mit Ausnahme der Basis-Konditionen Leasing und Finanzierung) und gültig bis auf Widerruf. Weitere Informationen erhältst du bei uns im Autohaus. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Laas Automobile GmbH & Co. KG

Waller Straße 18-19
38179 Schwülper
Telefon 05303 95020
laas-automobile.de

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Kinder und Väter bieten dem Wetter die Stirn

LEHRE/BRUNSRÖDE Gute Stimmung beim Vater-Kind-Zelten der Kirchengemeinde



Immer wieder der Blick auf die WetterApp und die Frage: „Bleibt es trocken? Und wenn ja, wie lange?“ Diese Fragen bewegten im Vorfeld und während des Wochenendes Ende August einen Großteil der angemeldeten 23 Familien des diesjährigen Vater-Kind-Zelten der Kirchengemeinde Lehre-Brunsröde. „Nach Corona bedingter Absage im letzten Jahr, sind wir froh

dieses Jahr die Veranstaltung wieder durchführen zu können“, so Mitinitiator und Organisator Thorben Pfeifer. „Wir fahren los“, war letztlich am Samstagmorgen die Entscheidung von zwölf Familien. Nach einem Reisesegen durch Pastor Jonas Stark, ging es per Fahrrad auf eine Wiese nahe Klein Brunsröde. Dort angekommen startete der Zeltaufbau. Gestärkt durch

Sonnenschein sowie Kaffee und Kuchen standen im Anschluss „Spiel und Spaß“ auf dem Programm. Ob beim Wikingerschach, Schnitzen, Schlüsselanhänger knoten oder Lagerfeuer, alle Kinder genossen im Beisein ihrer Väter das Angebot. Auch der Regen, der bereits am Nachmittag einsetzt, konnte dabei der guten Stimmung nichts anhaben, so dass am Abend alle mü-

de und glücklich in ihre Zelte gingen. „Der Zuspruch zu unserer Veranstaltung wächst von Mal zu Mal. Das freut uns als Organisatoren natürlich. Wir mussten dieses Jahr einige Familien allerdings auf das nächste Jahr vertragen, da wir mittlerweile an Kapazitäts- und Logistikgrenzen stoßen.“ so Pfeifer.

Jonas Stark

„Geldtöpfe“ gesucht

LEHRE „Willkommen in Lehre e. V.“

Corona-bedingt fand am 14. August im Ratssaal des Rathauses Lehre die Ordentliche Jahreshauptversammlung des Vereins „Willkommen in Lehre e.V.“ statt.

Der 1. Vorsitzende Norbert Winkler begrüßte 11 Mitglieder und berichtete aus der Vereinsarbeit. Der Verein hat zurzeit 65 Mitglieder. Trotz Corona-bedingter Einschränkungen konnte der

Geschäftsbetrieb wie Beratungen und Sprachkurse - auch wegen des guten Hygienekonzepts - weitestgehend erhalten bleiben. Die in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Lehre initiierte Impfaktion war sehr erfolgreich, ein hoher Prozentsatz der in Gemeinschaftsunterkünften untergebrachten Geflüchteten wurde immunisiert. Nach Entlastung des Kassenswarts und des Vorstands wurde der wichtigste Tagesordnungspunkt der Jahreshauptversammlung aufgerufen: Die Wahl eines neuen Vorstands. Dem An-

trag „Der alte Vorstand soll für zwei Jahre wiedergewählt werden.“ stimmten die anwesenden Vereinsmitglieder mit 11:0 Stimmen zu. Ein weiterer brisanter Tagesordnungspunkt war die Fahrtkostenerstattung für Ehrenamtliche. Die 2015 von der niedersächsischen Landesregierung in den Haushalt bereitgestellten Mittel sind nach einer Laufzeit von fünf Jahren nicht mehr eingestellt worden, so dass die den ehrenamtlich Aktiven entstandenen Fahrt- und Sachkosten nicht mehr erstattet werden können. Da es inakzeptabel ist, dass die Ehrenamtlichen außer Zeit und Energie auch noch eigene Geldmittel in nicht geringem Umfang einsetzen sollen, werden ein neues Konzept der Kostenerstattung sowie neue „Geldtöpfe“ gesucht. Nach einer angeregten Diskussion beendete Norbert Winkler nach drei Stunden die Jahreshauptversammlung.

Dr. Ommo Ommen

Leserbrief von Dr.-Ing. Manfred Höller

TEMPO-30-ZONE IN WENDHAUSEN – EIN FAZIT

Die groß angekündigte und im Frühjahr eingerichtete Tempo-30-Zone auf der Höhe der Kindertagesstätte in Wendhausen wird von den Verkehrsteilnehmern weitgehend ignoriert. Die Fahrzeuge passieren den Streckenabschnitt meist ungebremst. Letzteres gilt insbesondere auch für den zunehmenden Schwerlastverkehr auf der abschüssigen Straße.

Die Gründe sind leicht auszumachen: Die Tempo-30-Zone ist auf lediglich 100 m streckenbeschränkt und gilt auch nur in der Zeit von 9 bis 17 Uhr. Im Grunde haben die Verkehrsteilnehmer hier nichts zu befürchten. Es fehlen die obligatorischen Schilder, welche die Tempo-30-Beschränkung wieder aufheben. Die 100 m-Distanz endet also für jeden gefühlt nach eigenem Ermessen. Ein willkommenes Argument, um im Falle eines Bußgeldbescheides erfolgreich widersprechen zu

können. Geblitzt wird ohnehin nicht hier, sondern bevorzugt auf der Berliner Straße. Dort sind zwar keine Radfahrer, querende Fußgänger, Rollstuhlfahrer und Kinder gefährdet, aber der Standort unter der Autobahnbrücke ist wohl messtechnisch unproblematischer, bequemer und finanziell lukrativer.

In Wendhausen blieb leider eine gute Chance ungenutzt. In Anbetracht der Gefährdungslage an den bekannten Brennpunkten entlang der Hauptstraße (Kindertagesstätte, Pflegeheim, Ausfahrt Pflegeheim mit Wölbspiegel, versetzte Kreuzung Schulstraße/Im Oberdorf) und dem zunehmenden Fußgänger- und Radverkehr beim Bäcker und dem neuen Mühlen-Café wäre eine durchgehende und überwachte Tempo-30-Zone zum Schutz unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger zukunftsweisend und gerechtfertigt gewesen.

Halb Tennis-, halb Wassercamp

WENDHAUSEN Nasses Sportwochenende

Ein außerordentlich „nasses“ Tennis-camp erlebten am letzten Augustwochenende rund ein Dutzend Kinder und Jugendliche und ihre Betreuenden auf dem Tennisplatz in Wendhausen: Kaum waren am Freitagnachmittag die ersten Technikspiele absolviert, öffnete der Himmel alle Schleusen. Rund 30 Liter Regen überfluteten innerhalb kürzester Zeit die Plätze und Wege, Übungsmaterial und Schleppnetze schwammen umher. Schnell stand fest, dass der erste Camp-Tag abgebrochen werden und die Teilnehmer – kurzzeitig ohne Schuh und Strümpfe – durch fast knietiefes Wasser die Plätze verlassen mussten. Am Samstag spielte dann aber auch das Wetter mit. Die Plätze waren abgetrocknet und am zweiten Tag des Tenniscamps konnte mit viel Spaß und Techniktraining gespielt werden.

Ulrike Braungardt



Duckstein Pollitz
...einfach besser reisen

Erlebnisreiche Tagesfahrten

Hameln – Grünkohlschiff 14.11.21 nur 66,- €	Lübbenau und Lehde – Spreewaldweihnacht 04.12.21 ab 38,-* €
Arendsee – Gänsebraten am Arendsee 16.11.21 nur 63,90 €	Weihnachtliche Fahrt ins „Blaue“ 07.12.21 nur 60,- €
Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“ 20.11.21 nur 29,- €	Erfurt – Weihnachtsmarkt 10.12.21 nur 34,- €
Germershausen und Goslar – Gänsebraten-Essen und Weihnachtsmarkt in Goslar 25.11.21 nur 56,50 €	Bremen – Weihnachtsmarkt 12.12.21 nur 30,- €
Magdeburg – „Das Theaterschiff“ 27.11.21 nur 85,- €	Leipzig – Weihnachtsmarkt 13.12.21 nur 29,- €
Magdeburg – Weihnachtsmarkt 27.11.21 nur 21,- €	Lübeck – Weihnachtsmarkt in der Marzipanstadt 15.12.21 nur 34,- €
Quedlinburg – Advent in den Höfen 27.11., 05.12., 11.12.21 nur 25,- €	Kassel – Zum Märchenweihnachtsmarkt 17.12.21 nur 29,- €
Hamburg – Weihnachtsmarkt 28.11.21 nur 29,- €	Berlin – Weihnachtsmarkt 18.12.21 nur 29,- €
Dresden – Striezelmarkt 30.11.21 nur 35,- €	Spandau – Weihnachtsmarkt 18.12.21 nur 29,- €
Oldenburg – Lamberti-Markt 02.12.21 nur 37,- €	Potsdam – Blauer Lichterglanz 20.12.21 nur 29,- €
Bückeburg – Märchenhafte Weihnachten im Schloss inkl. Eintritt 03.12.21 nur 46,- €	

Traumhafte Mehrtagesfahrten

„Rendezvous mit dem Weihnachtsmann“

inkl. Begrüßungsfrühstück, 1x Übernachtung in einem Hotel der guten Mittelklasse, Zimmer mit Dusche bzw. Duschbadewanne/WC, TV und Telefon, 1x reichhaltiges Frühstücksbuffet, 1x Abendessen, Stadtführung / Ausflug mit individuellem Weihnachtsmarktbesuch. Hotel: Sie übernachten in einem guten Mittelklassehotel. Es bietet zeitgemäß eingerichtete Zimmer, ein gemütliches Restaurant und eine Hotelbar sowie eine freundliche Atmosphäre.
Termin: SA 27.11. – So 28.11.2021 2 Tage/HP ab 139,00 € p. P.
Termin: DI 14.12. – MI 15.12.2021 2 Tage/HP ab 139,00 € p. P.

„Erzgebirgische Traditionen“

inkl. Begrüßungsfrühstück auf der Anreise, 2x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet, 2x Abendessen als 3-Gang Menü oder Buffet, Kurtaxe, 1x Stadtrundgang in Marienberg, 1x Stadtrundgang im Spielzeugdorf Seiffen, individueller Besuch der Weihnachtsmärkte in Marienberg und Seiffen. Hotel: Die komfortablen Zimmer in Ihrem Hotel „Weißes Ross“ in Marienberg sind alle mit Dusche/Bad-WC, Sat-TV, Telefon und Minibar ausgestattet. Ferner gibt es ein Restaurant, eine Bierstube, eine Bar und eine Sauna (ggf. gegen Gebühr).
Termin: SO 05.12. – DI 07.12.2021 3 Tage/HP ab 269,00 € p. P.

Freuen Sie sich auf weitere Tages- und Mehrtagesreisen in 2021!

Jetzt GRATIS-KATALOG anfordern und weitere Reisen entdecken!
Ihr Reiseerlebnis wartet auf Sie
Jetzt Infos & buchen unter:
Tel. 05351 - 544800
Duckstein GmbH & Co. KG
Hinter der Ziegelei 6
38350 Helmstedt
Jetzt auch auf Facebook
www.facebook.com/Duckstein-Pollitz-
Busreisen-10906224181307/

Baustoff Brandes
Da bau ich drauf.
Petzvalstraße 39
38104 Braunschweig
Fon 0531/214898-0
info@baustoff-brandes.de
www.baustoff-brandes.de
Folgen Sie uns auch auf

EINE ZUKUNFT STATT NIE EINE CHANCE.
BILDUNG MACHT MÄDCHEN STARK!
WERDEN SIE PATE!
www.plan.de

Viele neue Wohlfühlideen für Ihr Zuhause!
Alle aktuellen Informationen auf unserer Webseite!



350 Begeisterte beim Open-Air

FLECHTORF Endlich wieder Live-Musik

Am ersten Freitag im September war es endlich so weit: Das erste Mal seit Beginn der Pandemie fand eine größere Veranstaltung mit Live-Musik, sechs lokalen Künstler:innen und ganz viel guter Laune in Flechtorf statt. Initiatorin und Ortsbürgermeisterin Edelgard Hahn eröffnete um kurz nach sechs nicht nur das Programm, sondern bedankte sich auch abschließend bei allen Gästen, Musiker:innen und Helfer:innen für ein rundum gelungenes Event.

Die Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e.V. ermöglichte zusammen mit vielen anderen Partner:innen einen reibungslosen Ablauf. Projektleiter Mark Gindera freute sich besonders über die hohe Zuschauerzahl: „Durch die Luca-App und die Registrierungszettel wissen wir, dass zwischen durch bis zu 350 Zuschauer gleichzeitig auf der Anlage waren; insgesamt sind es sogar noch ein paar mehr gewesen!“

Durch das Programm moderierte Comedian „Manni“. Manni hat nicht nur einen kleinen Putzimmel, sondern auch ein loses Mundwerk und überbrückte die Zeit zwischen den Musik-Acts mit charmantem Plausch mit dem Publikum. Die musikalische Eröffnung der Show war der Jugend vorbehalten: Hanne und Johann begeisterten die Zuhörer mit Covern verschiedener Popsongs. Danach konnte Axel Behrens seine bizarre Liebesgeschichte mit musikalischer Unterstützung seines Freundes Udo Lindenberg präsentieren.

Wie vielfältig das Musik-Programm des Flechtorfer Open-Airs aufgestellt war, zeigten die Narild-Fellows, die mit Irish und Scottish Folk eine ganz andere

Spiel, Spaß und jede Menge Kreativität

LEHRE Ferienwoche auf dem Sportplatz

Ende August war es endlich so weit: 22 Kinder feierten der Ferienwoche der Freiwilligenagentur entgegen und freuten sich am Montag, den 23. August über den Startschuss in den Ferienspaß. Projektleiter Mark Gindera begrüßte den Nachwuchs im Alter zwischen sechs und zehn Jahren und präsentierte ein buntes Wochenprogramm. „Wir haben ein abwechslungsreiches Programm mit koordinativen Spielen, Sport und Kreativaktionen angeboten. Es war für jeden etwas dabei!“

Durch das gute Wetter fanden die Aktionen draußen statt, berichtet Gindera weiter.

Lediglich der abschließende Freitag sei nicht vom Augustregen verschont geblieben. Vor dem Mittag stand jeden Tag ein gut zweistündiges Programm auf dem Sportplatz auf der Tagesordnung, danach war der Bauch leer und dementsprechend eine Stärkung notwendig. Der VfL Lehre organisierte einen leckeren und kindgerechten Essensplan. Nach dem Essen warteten Karten- und andere Gesellschaftsspiele auf die Kids, bevor es zum Tagesabschluss noch einmal auf den Sportplatz ging.

Am Mittwoch und Donnerstag wusste die Freiwilligenagentur noch mit

zwei besonderen Programmpunkten zu überzeugen: Christian Sielaff war am Mittwoch zu Gast und führte die Kinder mit pädagogischen Bewegungsspielen durch den Vormittag. Dabei war auch deren Kreativität gefragt. Am Donnerstag wurden mit Unterstützung der Stadtentwässerung Braunschweig und BS Energy T-Shirts bedruckt. Die Stadt Braunschweig verfügt über spezielle Zier-Gullydeckel, die mithilfe geeigneter Textilfarbe ein tolles Muster auf den T-Shirts hinterlassen. Zum Abschluss am Freitag konnten die selbst gestalteten Shirts mit dem farnefrohen Löwen als Erinnerung mit nach Hause genommen werden.

Abschließend möchte sich die Freiwilligenagentur bei allen Projektpartnern herzlich bedanken. Bei der Stadtentwässerung BS für die finanzielle Unterstützung der T-Shirt-Aktion und dem VfL Lehre für die Bereitstellung der Sportanlage und der erstklassigen kulinarischen Versorgung. Das Team der Freiwilligenagentur möchte sich auch bei den teilnehmenden Kids für eine fantastische Woche und das durchweg positive Feedback bedanken. Vielleicht gibt es 2022 ein Wiedersehen!



Gartenkonzert mit Polonaise

LEHRE Heidi Hedtmann im Haus Wartburg

Entertainerin Heidi Hedtmann, bekannt aus den Medien als jodelnde Stimme aus dem Sauerland, besuchte das Alten- und Pflegeheim in Lehre. Sie begeisterte bei ihrem 90 – minütigen Gartenkonzert Bewohner und Angehörige. Es wurde geschunkelt, getanzt, mitgesungen und sogar die Polonaise zog durch die Gartenanlage. „Da wird man nochmal richtig jung und denkt an seine Jugendzeit!“ äußerte eine strahlende Bewohnerin.

Frau Hedtmann tourt durch ganz Deutschland und gibt pro Jahr über 300 Konzerte. Über 800 deutschsprachige Lieder aus allen Musikrichtungen hat sie im Repertoire.

„So ein schöner Tag“ hörte man immer wieder von glücklichen Bewohnern. Alle waren sich einig, dass Heidi auch im nächsten Jahr wieder ins Haus Wartburg kommen soll.



Hochmotiviert in den Kindergartenalltag

LEHRE Interessante Studientage liegen hinter dem Team der Kita Kunterbunt

Im September wurde für alle Teammitglieder die „erste Hilfe“ am Kind durch die versierte Veranstaltung der NEST Akademie Helmstedt aufgefrischt. Frau Schulzendorf führte alle Teammitglieder mit umfangreichem Fachwissen und Humor durch die Fortbildung. Auch die praktischen Übungen wurden mit viel Freude und guten Ratschlägen von den anderen Kolleginnen durchgeführt.

Am zweiten Tag hatten wir das Glück einen Workshop im Waldforum in Rid-dagshausen machen zu können. Hier haben wir als Team mit all' unseren Stärken und Schwächen den Wald erkundet und kreativ verschiedene, Teamarbeit orientierte Aufgaben gemeinsam gelöst. Das Team hat wundervolle Ideen für die praktische Arbeit in der Kita sammeln können. Alle freuen sich darauf diese gemeinsam mit den Kindern umsetzen zu können.

Unser dritter Tag war zwar theoretischer, dadurch jedoch keinesfalls weniger interessant oder lehr- und aufschlussreich! Mit Andrea Huinink hatten wir eine mitreisende Referentin an unserer Seite, die allen Mitgliedern aus dem KiTa Team immer wieder neue Impulse mit „A-ha Effekt“ präsentiert hat. Konkret zu dem Thema Kommunikation haben wir gemeinsam intensiv gearbeitet und in unterschiedlichen Arbeitskreisen erfolgreich Aufgaben bewältigt und neue Sichtweisen „mitgenommen“!

Nach drei ebenso verschiedenen wie hochinteressanten Studientagen star-



ten alle Mitarbeiter:innen motiviert mit der ein oder anderen tollen neuen

Idee im Handgepäck in den Kindergartenalltag.

Team KiTa Kunterbunt

Ein Abschied ist so einmalig wie der Mensch, der geht.

Was ihr wollt.

Walter Schulse

Tel. 05308 - 96 13 96
Berliner Straße 10
38165 Lehre

Wir sind Tag und Nacht für Sie da!

World Vison
Zukunft für Kinder!

DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR KINDER: EINE ZUKUNFT.

Das ist die KRAFT der Patenschaft.

Jetzt Patenschaft werden!
worldvision.de



Sozialdemokraten jetzt mit zwölf Sitzen im Gemeinderat

LEHRE SPD sagt Danke!

Die Ergebnisse der Kommunalwahl stehen fest und der Ortsverein SPD Lehre bedankt sich bei allen Wählerinnen und Wählern die ihre Stimme den Sozialdemokraten der Gemeinde Lehre gegeben haben. „Ich möchte mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die ihr Wahlrecht genutzt haben und uns zutrauen, für das Wohl der Gemeinde Lehre weiter zu arbeiten“, sagt Edelgard Hahn, amtierende Ortsbürgermeisterin in Flechtorf und Spitzenkandidatin der SPD Lehre.

Nach einem intensiv geführten Wahlkampf konnte sich die SPD in Lehre mit zwölf Sitzen im Gemeinderat gegenüber den anderen Parteien durchsetzen, außerdem wurde sie stärkste Kraft in vier der acht Ortschaften auf Ortsratsebene. Vertreten sind viele neue und junge, aber auch altbekannte Gesichter. „Ich bin stark berührt. Mit so einem Wahlergebnis habe ich nicht gerechnet! Als die Veröffentlichungen kamen, musste ich jubeln und konnte es nicht fassen“, freut sich Carolin Scholz, Anlagenführerin, 25 Jahre alt aus Es-

senhof. Sie konnte bei ihrer ersten Kandidatur bereits 326 Stimmen für den Gemeinderat erwerben.

„Überwältigt vom Ergebnis“

„Vielen lieben Dank für die breite Unterstützung und das Vertrauen“, sagt Len Reinecke, 22-jähriger Student aus Essenrode. „Ich bin überwältigt von diesem tollen Ergebnis und freue mich auf ein starkes und engagiertes Team für unsere Ortschaft und Gemeinde.“

Mit Spannung wurden die Ergebnisse der Wahl am 12. September auf einer Wahlversammlung, zu der Andreas Busch, amtierender und wiedergewählter Bürgermeister der Gemeinde Lehre eingeladen hatte, erwartet. „Ich bedanke mich bei allen die mir ihre Stimme für den Ortsrat Essenrode oder den Gemeinderat gegeben haben. Auch wenn es für den Gemeinderat nicht ganz gereicht hat, freue ich mich dennoch über die 206 Einzelstimmen die Ihr mir dort gegeben habt, damit hätte ich nicht gerechnet!“, kommentiert Matthias Kirchner aus Essen-

rode. „Ich möchte mich bei allen Menschen bedanken, die mir ihre Stimme gegeben haben und bin immer noch von diesem Ergebnis überrascht. Speziell die Verteilung der Sitze in unserem Ortsrat ist für mich noch nicht richtig greifbar, da musste ich mich tatsächlich erst einmal etwas sammeln“, sagt Kai Rosilius aus Beienrode, der ebenfalls viele Stimmen für den Gemeinderat sammeln konnte und somit als Direktkandidat in den Gemeinderat einzieht.

„Vielen lieben Dank für Euer Vertrauen und Eure zahlreichen Stimmen. Auch wenn es nicht gereicht hat um in den Orts- oder Gemeinderat zu kommen möchte ich mich dennoch bei allen bedanken die mich unterstützt haben. Ich bin positiv überrascht über die vielen Stimmen und motiviert weiter zu machen.“, ergänzt Olaf Eisfeld aus Lehre.

Mitglieder des Gemeinderats

In den Gemeinderat ziehen ein: Edel-

gard Hahn, Kai Rosilius, Carolin Scholz, Oliver Spinnler, Jens Hoppe, Len Reinecke, Ulrich Nehring, Dustin Kutzner, Renate Schmidt, Christoph Kühne, Sven Struckmann und Jürgen Haberland.

Mitglieder des Ortsrats

In die Ortsräte der acht Ortschaften ziehen folgende Kandidat:innen ein. Für Beienrode: Kai Rosilius, Jörg-Dieter Baetge, und Claudia Petersen-Kneisl. Für Essehof: Carolin Scholz, Martin Fröhling und Renate Schmidt. Für Essenrode: Ulrich Nehring, Len Reinecke, Ralf Bayer und Matthias Kirchner. Für Flechtorf: Edelgard Hahn, Oliver Spinnler, Jens Hoppe und Sven Struckmann. Für Groß Brunsrode: Christoph Kühne und Günter Reinpacher. Für Lehre: Dustin Kutzner und Jürgen Haberland. Für den Ortsrat Klein Brunsrode ist niemand seitens der SPD vertreten.

Matthias Kirchner

Wahlsieg der Jugend

LEHRE Vier junge Mitglieder der SPD erfolgreich

In der Gemeinde Lehre konnten bei der Kommunalwahl vier junge Mitglieder der SPD einen großen Wahlsieg erringen. Mit Carolin Scholz, Len Reinecke, Christoph Kühne und Dustin Kutzner hat der Ortsverein der SPD Lehre vier neue und junge Mitglieder im neuen Gemeinderat und in den einzelnen Ortsräten Essehof, Essenrode, Groß Brunsrode und Lehre. „Wir sind überaus erfreut über unseren grandiosen Wahlsieg“, sagt Carolin Scholz, welche jubelnd Glückwünsche während der Wahlversammlung in Lehre annahm. „Wir hätten im Traum nicht gedacht, solch eine Zustimmung von den Wählerinnen und Wählern zu erhalten“, ergänzt Len Reinecke. „Vor allem, dass wir als Jüngste mit Direktmandaten in die Ortsräte gewählt wurden, freut uns umso mehr!“, merkt Christoph Kühne an. „Die Wählerinnen und Wähler geben uns damit einen klaren Auftrag mehr für die Jugend in unserer gesamten Gemeinde einzusetzen“, sagt Dus-

tin Kutzner, welcher sich auch beruflich mit der Kinder- und Jugendarbeit beschäftigt. „Wie bereits angekündigt werden wir im kommenden Jahr Jugendsprechstunden in den einzelnen Ortschaften durchführen, um auch der Jugend in der Gemeinde eine Stimme zu verleihen“, fügt Carolin Scholz hinzu. „Die einzelnen Sprechstundentermine werden wir auch auf unseren Social-Media-Kanälen veröffentlichen, um junge Menschen in der Gemeinde zu erreichen“, schließt Len Reinecke ab. Gemeinsam möchten die Vier den Wählerinnen und Wählern für ihre Stimme und ihr Vertrauen danken. „Wir freuen uns in den nächsten fünf Jahren die kommunale Politik in Lehre mitgestalten zu können“, sagt Christoph Kühne. „Gemeinsam können wir für die Jugend neuen Raum und neue Angebote in unserer Gemeinde schaffen“, schließt Dustin Kutzner ab.



v. l. n. r.: Christoph Kühne, Dustin Kutzner, Carolin Scholz, Len Reinecke



Waldstadion wurde Fußballcamp für Kinder

ESSENRODE Viel Spaß bei Übungen und Wettkämpfen

Am zweiten September Wochenende fand das alljährliche Campo Ballissimo der JSG SEE auf dem Sportplatz in Essenrode statt. Auftakt für 61 Kinder war am Freitagnachmittag, dort wurden sie zuerst nach ihrem Alter in vier verschiedene Gruppen aufgeteilt, die Torjäger, die Trickser, die Spielmacher und die Kämpfer. Thomas Gru-

enberg und Torsten Saurin vom Campo Ballissimo überlegten sich gemeinsam mit den sieben Jugendtrainern der JSG SEE viele spannende und lustige Übungen und Wettkämpfe aus. Neben der Verbesserung der fußballerischen Fertigkeiten stand der Spaß eindeutig im Vordergrund. Die Freude der Kids war ihnen über das gan-

ze Wochenende hinweg ins Gesicht geschrieben. Auch die Eltern waren bei Kaffee, Kuchen und Kaltgetränken herzlich Willkommen und konnten sich spätestens beim Abschlussspiel am Sonntag gegen ihre Kinder beweisen. Wir bedanken uns sowohl bei den zahlreichen Spendern vor Ort als auch bei den Sponsoren Autohaus

Holzberg, Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg und dem Zahnärztheus – Dr. Thomas & Felix Widera aus Sülfeld. Alles in allem ein rundum gelungenes Wochenende sowohl für die Kinder, ihre Eltern, den Trainern und auch dem Sportverein. Wir hoffen auf ein Wiedersehen in 2022!

Dustin Beith

Ratten im Garten – was tun?

LEHRE Gegenmaßnahmen im Vergleich

Als Gegenmaßnahmen werden, meist auch in dieser Reihenfolge, empfohlen: Gift, Tod- oder Lebendfallen, abwehrende Geruchsstoffe, natürliche Feinde, Schließen von Verstecken und Bauten, abschreckende Geräusche.

Hier die Vor- und Nachteile:

Gift: Die am häufigsten ergriffene Maßnahme ist gefährlich und wenig sinnvoll. Es wird meistens viele Ratten töten, aber nicht alle, die sich dann umso schneller wieder vermehren. Aber Gift tötet nicht nur die Ratten. Da der Wirkstoff sehr langsam wirkt, weil die Tiere durch inneres Verbluten sterben, werden die vergifteten Ratten und Mäuse immer träger und daher eine leichte Beute für Katzen und Hunde. Wenn man bemerkt, dass das geliebte Haustier schlapp und träge wird, kann der Tierarzt meist nicht mehr helfen. Und letztendlich ist ein verschleppter Giftkörper auch eine potentielle Gefahr für Kleinkinder.

Fallen: Ratten sind sehr intelligente Tiere. Sobald die ersten Ratten gefangen wurden, sind die anderen gewarnt und werden die Fallen meiden.

Abwehrende Geruchsstoffe und Schließen der Verstecke und Bauten: Zitrusfrüchte, Pfefferminze, Gewürznelke und Essigessenz aber auch Katzenkot beziehungsweise gebrauchtes Katzenstreu meiden Ratten. Mit diesen

Stoffen getränkte Tücher in die Rattengänge gelegt und die Gänge im Idealfall verschlossen wird die Ratten vertreiben. Empfohlen wird, die Geruchsstoffe mehrfach zu wechseln

Abschreckende Geräusche: Im Handel erhältliche Ultraschallgeräte vertreiben die Tiere ziemlich wirkungsvoll. Diese dürfen aber nicht von Tieren eingesetzt werden, weil auch Katzen genauso vertrieben werden und Hunde unter den Tönen leiden.

Allerdings werden Hunde- und Katzenhalter in der Regel kein Rattenproblem haben, weil Ratten Beutetiere ihrer Hausgenossen sind.

Das beste Mittel ist allerdings vorbeugend etwas gegen Ratten zu unternehmen: Essensreste gehören nicht in den Komposthaufen. Kompostierbarer Biomüll sowie Obst- und Gemüsereste sollten in gut verschlossenen Behältern kompostiert werden. Mülllecken mit zum Beispiel Kartons und Pappe im Garten meiden. Hier ergeben sich gute Verstecke und Nistmöglichkeiten. Bei gelagerten Holzhaufen vorbeugend obengenannte Duftstoffe einsetzen, um ein Einnisten der Ratten zu vermeiden. Und ganz wichtig: „Gelbe Säcke“ mit Verpackungsmüll müssen so gelagert werden, dass sie für Nager unerschließbar sind.

Petra Münster

Gerhard Wildemann seit 1981 Vorsitzender

FLECHTORF Kontinuität beim Gemischten Chor

Wenn die Mitglieder des Gemischten Chores Flechtorf in ungeraden Jahren zu ihrer Hauptversammlung zusammenkommen, gibt es beim Punkt Vorstandswahlen seit vielen Jahren eigentlich dasselbe Procedere. Alle gehen davon aus, dass der amtierende 1. Vorsitzende und seine Vorstandskolleginnen sich wieder zur Wahl stellen. So ähnlich war es auch in diesem Jahr, als jetzt mit corona-bedingten einigen Monaten Verspätung die Hauptversammlung 2021 im Schützenhaus stattfand. „Ich werde, wenn ich wieder für zwei Jahre zum Vorsitzenden gewählt werde, 2023 mich nicht mehr zur Wahl stellen“, machte Gerhard Wildemann deutlich. „Ich bin dann 88 Jahre und dann ist endgültig Schluss.“

Das gelte auch für seine Mitstreiterinnen im Vorstand. Das aktuelle Ergebnis der Wahlen mit stets einstimmigen Votum: Gerhard Wildemann, der seit 1981 im Amt ist, bleibt für weitere zwei Jahre Vorsitzender. Auch Schatzmeisterin Hannelore Nagelsmeier (seit 1981 im Amt) und Schriftführerin Margit Wildemann (seit 1971 im Amt) wurden wieder in den geschäftsführenden Vorstand gewählt. Neue 2. Vorsitzende ist jetzt Ute Streit. „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit meinen vier Mädchen“, sagte Wildemann. Bei-



Ehrungen während der Hauptversammlung des Gemischten Chores Flechtorf: Margit Wildemann (von links), Christel Jenke, Susanne Gabriel, Gerhard Wildemann, Hannelore Nagelsmeier, und Ilse Wagner. Foto: Werner Kison

sitzer sind Renate Otto und Christel Jenke, Notenwartin Ute Streit und Zita Busch EDV-Beauftragte sowie Wilhelm Schreiber Fahnenträger. Dem Festauschuss gehören Dieter Gildner (Sprecher), Helga Gildner, Zita Busch, Bolko Junge und Ilse Wagner an. Die Kasse prüfen Renate Wirl und Renate Otto.

Besondere Ehrungen

„Viel gibt es nicht von 2020 zu berichten, denn es war von der Corona-Pandemie bestimmt“, sagte Wildemann in seinem Rechenschaftsbe-

richt. „Das gilt auch für die ersten acht Monate von 2021.“ Der Chor hat aktuell 47 Mitglieder, davon 22 aktive Sänger und Sängerinnen. „Wir hatten schwere Zeiten“, sagte Chorleiter Arthur Busch. Sein Dank galt den Sänger und Sängerinnen, die dem Verein die Treue gehalten haben. Beim angegliederten Kinderchor ist laut Chorleiterin Karin Böhles nichts passiert. Man müsse abwarten, wie es nach den Sommerferien weitergeht. Die Chorproben finden jetzt im Schützenhaus statt.

Es gab nicht alltägliche Ehrungen.

Marga Buchmann, Christel Jenke, und Hannelore Nagelsmeier sowie Margit und Gerhard Wildemann gehören dem Chor seit 50 Jahren an und sind damit Mitbegründer des Gemischten Chores, der vorher ein reiner Männerchor war. Tanja Stange singt seit 30 Jahren aktiv im Chor, Ilse Wagner seit 25 und Susanne Gabriel seit 15 Jahren. Hans-Werner Kammel ist seit 40 Jahren förderndes Mitglied und Helene Block seit 25 Jahren.

Werner Kison

Planung & Installation von Satellitenanlagen

Fernseh - Video oder Hifi - Reparaturen
Reparatur von Fototechnik und Videokameras

avt fernsehservice

Meisterbetrieb Jürgen Thonke
05309 970533 • www.avt-lehre.de

Danke allen meinen Gästen. Ihr habt mir zum 85. Geburtstag eine große Freude bereitet.

Meiner Bitte an Euch, kein Geschenk mitzubringen, sondern eine Spende für die Hochwassergeschädigten, seid Ihr zu meiner großen Freude alle nachgekommen. Durch Eure großzügige Spende konnte ich dem Malteser Hilfsdienst einen Betrag in Höhe von 1.600,00 EUR überweisen.

DANKE

Eure Christel Jenke





Presseteam 2021

LEHRE Offen für Angebote



Mit dem neuen Schuljahr haben auch wir im Presseteam der Oberschule Lehre (*Paula Fischer fehlt auf dem Foto) unsere Arbeit wieder aufgenommen. Die Zusammensetzung

hat sich etwas verändert, neue Gesichter sind dazugekommen. Deshalb möchten wir in dieser ersten Ausgabe erst einmal sagen, wer wir sind, warum wir ins Presseteam

gekommen sind und wie wir uns unsere persönliche Zukunft vorstellen. Wir freuen uns alle auf eine spannende Tätigkeit als Junior-Journalistinnen und -Journalisten. Wie immer

sind wir für Fragen, Anregungen, Lob und Kritik offen.

Das Presseteam
presseteam@oberschule-lehre.de

Haben Sie einen Moment Zeit?

LEHRE 10 Fragen an Frau Thomsen

In unserer Artikelreihe „10 Fragen“ haben wir diesmal Frau Thomsen, Rektorin der Oberschule Lehre, um Antworten gebeten.
Was ist Ihre Lieblingsfreizeitbeschäftigung?
Lesen

Was darf in Ihrem Kühlschrank niemals fehlen?
Ziegenfrischkäse

Entscheiden Sie sich jetzt: Nutella mit oder ohne Butter? ... Und dann auf der Brötchenhälfte oben oder unten?
Lieber Marmelade auf der unteren Brötchenhälfte und mit Butter.

Welche drei Dinge würden Sie mit auf eine einsame Insel nehmen?
Ein dickes Buch, meinen Hund und eine Packung Streichhölzer.

Was finden Sie leichter: Anfangen oder Aufhören?
Aufhören

Wann und was war Ihre letzte gute Tat?
Ich habe meiner Nachbarin geholfen, die Hecke zu schneiden.

Und was war Ihre peinlichste Situation im letzten Jahr?
Ich habe mir mit den Stabmixer in den Finger geschnitten.

Ihr idealer Samstagabend, wie sieht der aus?



Mit Freunden zusammensitzen, gutes Essen und nette Gespräche.

Auf welche drei Sachen würden Sie für 15.000 Euro ein Jahr lang verzichten?
Auf Süßigkeiten, Friseurbesuche und neue Schuhe kaufen.

Wo und wie sehen Sie sich in 10 Jahren?
Nicht mehr an der Schule (in Rente), sondern mit meinem Mann mit dem Wohnmobil in Europa unterwegs.



Die Fragen stellte
Paula Fischer.

Lehrkräfte kommen und gehen

LEHRE Frau Rieke erinnert sich

An unsere Schule kommen immer wieder mal neue Lehrerinnen und Lehrer, aber auch viele gehen von der Schule. Mit Ende des Schuljahres 2020/2021 ist unsere Lehrerin Frau Rieke nicht mehr an unserer Schule hauptberuflich tätig. Sie arbeitet schon seit 42 Jahren an unserer Schule und hatte mit den Schülerinnen und Schülern schöne, aber auch nicht so schöne Momente. Ich habe mit ihr ein Interview geführt.

Frau Rieke erzählte:

„Die Zeit in der Oberschule Lehre war etwas stressig, aber sie brachte auch immer wieder neue Aufgaben. Am meisten hat mir der Werkunterricht gefallen, da ich den Schülerinnen und Schülern Tipps und Tricks im Bau von handwerklichen Dingen beibringen konnte. Außerdem gehören die Zeiten auf Klassenfahrt zu den spannendsten Dingen, die ich mit den Schülerinnen und Schülern erleben durfte. Ich habe mich für das Fach Werken entschieden, da ich selber ein sehr praktischer Mensch bin und Beziehungen zu praktischen Menschen aufbauen wollte. Außerdem mag ich es, Dinge herzustellen, ich liebe praktische Arbeit. Die Dinge, die ich niemals vergesse-

sen werde, sind der Spaß und die Freude am Unterricht und eine Klassenfahrt in den 80er Jahren, weil ich dort aus Versehen von einem Schüler einen Schlag gegen die Lippe bekommen habe und diese geplatzt ist. Trotz alledem war die Zeit an der Oberschule Lehre sehr toll und ich hatte viel Spaß mit den Schülerinnen und Schülern, aber auch Lehrerinnen und Lehrern.“

Tim Schmidt

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Oberschule Lehre
Rosinenweg 13, 38165 Lehre
Tel. 053 08 / 63 57 | Fax. 0 53 08 / 17 94
E-Mail: info@schule-lehre.de

SCHULLEITUNG
Antje Thomsen

LEHRKRÄFTE
Manuel Jürgens, Kathrin Marks

SCHÜLER DES PRESSETEAMS
Paula Fischer, Maxim Graf, Lisa Kammer, Niklas Margraf, Luca Rehborg, René Resow, Tim Schmidt

VERLAG
Ideale Werbeagentur und Verlag GmbH



Hallo alle zusammen,
ich bin Lisa, 15 Jahre alt. Ich bin neu hier im Presseteam und habe mich dafür entschieden, weil ich mich sehr dafür interessiere, Texte zu schreiben. Es macht mir viel Spaß, etwas Neues zu entdecken und es den Menschen mitzuteilen.
Am liebsten mag ich meine Ponystute Laika. Sie ist meine beste Freundin. Ich putze sie, damit sie sich wohl

fühlt, ich gebe ihr Futter und gehe mit ihr spazieren.
Für meine Zukunft stelle ich mir vor, einen guten Beruf zu lernen. Ich möchte gerne im Büro arbeiten. Oder im Radio Moderatorin sein. Mit 17 möchte ich gerne meinen Führerschein machen und mit ungefähr 19-20 eventuell in eine eigene Wohnung ziehen.
Lisa Kammer



Mein Name ist Luca Rehborg und ich bin 16 Jahre alt.

In meiner Freizeit spiele ich im Verein Fußball. Sonst treffe ich mich mit Freunden und gehe gern raus. Meine Lieblingsessen sind Pizza und Döner.
Dies ist mein zweites Jahr im Presseteam und es macht nach wie vor Spaß.
Luca Rehborg

Hallo,
ich heiße René und bin 16 Jahre alt. Meine Hobbys sind Judo und Jugendfeuerwehr. Meine Lieblingsfarbe ist Grün. Außerdem esse ich sehr gerne Nudeln mit Tomatensoße.
Ich bin im Presseteam, weil ich gerne Texte schreiben und ich selber auch gerne in der Zeitung lese.
Für die Zukunft wünsche ich mir, dass ich einen guten Arbeitsplatz bekomme. In zehn Jahren hätte ich gerne eine Familie und ein Kind.
René Resow



Hallo, mein Name ist Paula,
ich bin 16 Jahre alt und gehe in die 10te Klasse. Ich bin seit letztem Jahr hier im Presseteam. Ich bin auch dieses Jahr dabei, weil mir die Arbeit hier im Team viel Spaß macht. Ich mag auch die kreative Seite beim Schreiben von Artikeln.
In meiner Freizeit gehe ich zur Jugendfeuerwehr, backe gerne und bin in der Kirche als Teamerin aktiv.
Paula Fischer



Mein Name ist Tim Schmidt. In meiner Freizeit spiele ich gerne Fußball und Badminton. Ab und zu zeichne ich auch gerne. Ich bin im Presseteam, weil ich es mag, Artikel zu schreiben und andere Menschen über Themen unserer Schülerinnen und Schüler zu informieren. Seit 2019 bin ich schon dabei und es macht immer noch großen Spaß.
Nach der Schule möchte ich gerne Bauzeichner werden, um Häuser zu entwerfen.
Tim Schmidt

Hallo,
mein Name ist Niklas und ich bin 16 Jahre alt. Am liebsten spiele ich in meiner Freizeit Videospiele oder gehe mit Freunden raus. Ich bin für das Sozialkompetenzzeugnis im Presseteam. Vor allem habe ich mich aber dafür entschieden, weil ich Spaß daran habe, mit dem

Computer zu arbeiten und längere Texte zu schreiben.
In der Zukunft möchte ich eine eigene Familie in einem eigenen Haus haben und im kaufmännischen Bereich oder in der Verwaltung arbeiten.
Niklas Margraf



Guten Tag,
ich heiße Maxim Graf, bin 17 Jahre alt und bin seit 1 ½ Jahren im Presseteam. Ich bin dem Presseteam beigetreten, weil das für mein Sozialkompetenzzeugnis angerechnet wird. Ich bin jetzt in der 10. Klasse und plane eine Ausbildung als Fachinformatiker in der Anwendungsentwicklung.
Maxim Graf

www.Blühende-Gärten.de
Gestaltung
Ausführung
Gartenteiche
Antje Tiedt
Am Walde 1
38173 Veltheim
Tel. 05305/202782
Pflanzzeit für Stauden und Gehölze

Hilfe auf Knopfdruck - Ihr Hausnotruf für Lehre
Alle Einsätze inklusive
an 365 Tagen im Jahr
rund um die Uhr!
Wir informieren Sie:
0531 - 19212
www.asb-bs.de
Wir helfen hier und jetzt. ASB

RecyclingPark Harz GmbH
Recycling-Park Cremlingen
Im Moorbusche 93
38162 Cremlingen
TEL: 0 53 06 / 99 06 345
Öffnungszeiten
Mo-Fr 7:00-17:00 Uhr
Sa (März-Nov.) 7:00-12:00 Uhr
Verkauf
Sand · Kies · Splitt
Recyclingbaustoffe
Kompost · Mulch
Harzer Erden
www.recyclingpark.de